

Vespa möchte Ihnen danken

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung für Sie vorbereitet, so dass Sie die Qualität des Fahrzeug voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Die Bedienungsanleitung enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erhalten Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

Vespa GTS 75th 125



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei einem **Vertragshändler oder bei einer autorisierten PIAGGIO-Vertragswerkstatt** durchgeführt werden sollen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an eine autorisierte **PIAGGIO Vertragswerkstatt bzw. an einen Vertragshändler**.



Sicherheit der personen

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



Umweltschutz

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



Unversehrtheit des fahrzeugs

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.

Die Zeichen, die auf dieser Seite wiedergegeben werden, sind sehr wichtig. Sie dienen dazu bestimmte Stellen in diesem Heft besonders hervorzuheben, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Wie Sie sehen, bestehen diese Zeichen aus einem jeweils unterschiedlichen graphischen Symbol und einer unterschiedlichen Farbe, was Ihnen ermöglichen soll sofort, einfach und klar die Zuordnung des Inhalts zu dem jeweiligen Bereich vorzunehmen.

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN.....	7	Fahrgestell- und motornummer.....	70
Allgemeine Vorschriften.....	8	BENUTZUNGSHINWEISE.....	73
FAHRZEUG.....	9	Kontrollen.....	74
Das cockpit.....	10	Auftanken.....	75
Analoge instrumente.....	11	Einstellen der Stoßdämpfer.....	78
Kontrolllampeneinheit.....	13	Einfahren.....	79
Digitales display.....	14	Starten van de motor.....	80
Taste "MODE".....	42	Vorkehrungen.....	81
Zündschlüssel.....	43	Abstellen des Motors.....	82
Lenkerschloss absperren.....	43	Katalysator.....	83
Lenkschloss aufsperrn.....	44	Ständer.....	83
Lenkradschloss absperren.....	44	Automatische kraftübertragung.....	84
Hupendruckknopf.....	45	Sicheres fahren.....	85
Umschalter fernlicht/ abblendlicht.....	45	WARTUNG.....	89
Startschalter.....	46	Motorölstand.....	90
Start & Stop Taste.....	46	Kontrolle Motorölstand.....	90
Antiblockiersystem (ABS).....	49	Nachfüllen von Motoröl.....	91
Antiblockiersystem (ASR).....	51	Ölkontrollampe (unzureichender öldruck).....	91
Die wegfahrsperr.....	59	Motorölwechsel.....	91
Die schlüssel.....	59	Hinterradgetriebeölstand.....	92
LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperr.....	60	Reifen.....	94
Arbeitsweise.....	60	Ausbau der zündkerze.....	95
Die programmierung der Piaggio wegfahrsperr.....	61	Ausbau luftfilter.....	96
Fernsteuerung.....	63	Kühflüssigkeitsstand.....	96
Programmierung der Fernbedienung.....	64	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	98
USB-Buchse.....	65	Batterie.....	99
OBD-Buchse.....	66	Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	100
Openen van het zadel voor de toegang tot de helmbak met		Längerer stillstand.....	100
afstandsbediening.....	67	Sicherungen.....	101
Sitzbanköffnung.....	67	Lampen.....	105
Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	68	Auswechseln der scheinwerferlampen.....	106
Öffnen der sitzbank als zugang zum helmfach im notfall.....	68	Einstellung des scheinwerfers.....	107
Taschenhaken.....	69	Vordere Blinker.....	108

Rücklichteinheit.....	108
Hintere blinker.....	109
Nummernschildbeleuchtung.....	109
Rückspiegel.....	110
Hinterrad-scheiben-bremse.....	111
Loch im reifen.....	112
Stilllegen des fahrzeugs.....	114
Fahrzeugreinigung.....	114
Fehlersuche.....	118
TECHNISCHE DATEN.....	123
Daten.....	124
ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....	129
Hinweise.....	130
DAS WARTUNGSPROGRAMM.....	133
Tabelle wartungsprogramm.....	134
Empfohlene Produkte.....	136
SONDERAUSSTATTUNGEN.....	139
Hinterer Gepäckträger.....	140

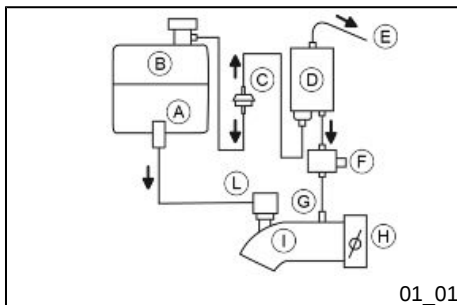
Vespa GTS 75th 125



Kap. 01
Allgemeine
Vorschriften

Allgemeine Vorschriften (01_01)

Das Fahrzeug ist mit dem "Canister", dem wesentlichen Bauteil des Systems für die Kontrolle der Verdunstungsemissionen von Kraftstoff ausgestattet, in Übereinstimmung mit den geltenden Normen.



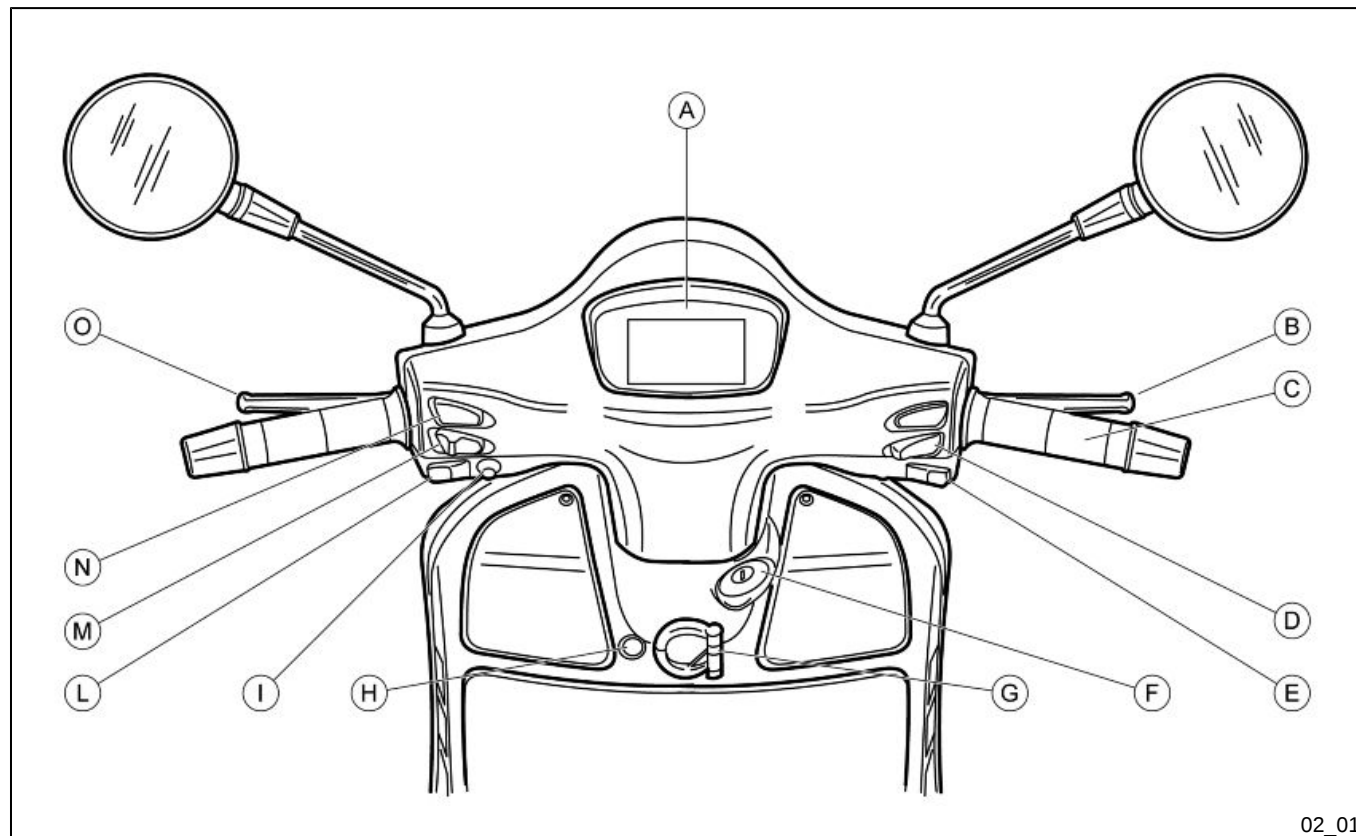
- A. Kraftstoffpumpe
- B. Benzintank
- C. Zwei-Wege-Belüftungsventil von Kraftstoffdämpfen
- D. Aktivkohlefilter
- E. Entlüftungsrohr in die Umgebung
- F. Einseitig ausgerichtetes elektronisches Kraftstoffdampf-Entlüftungsventil (vom Motorsteuergerät gesteuert)
- G. Unterdruckanschluss
- H. Drosselkörper
- I. Luftansaugkrümmer
- L. Einspritzdüse

Vespa GTS 75th 125



Kap. 02
Fahrzeug

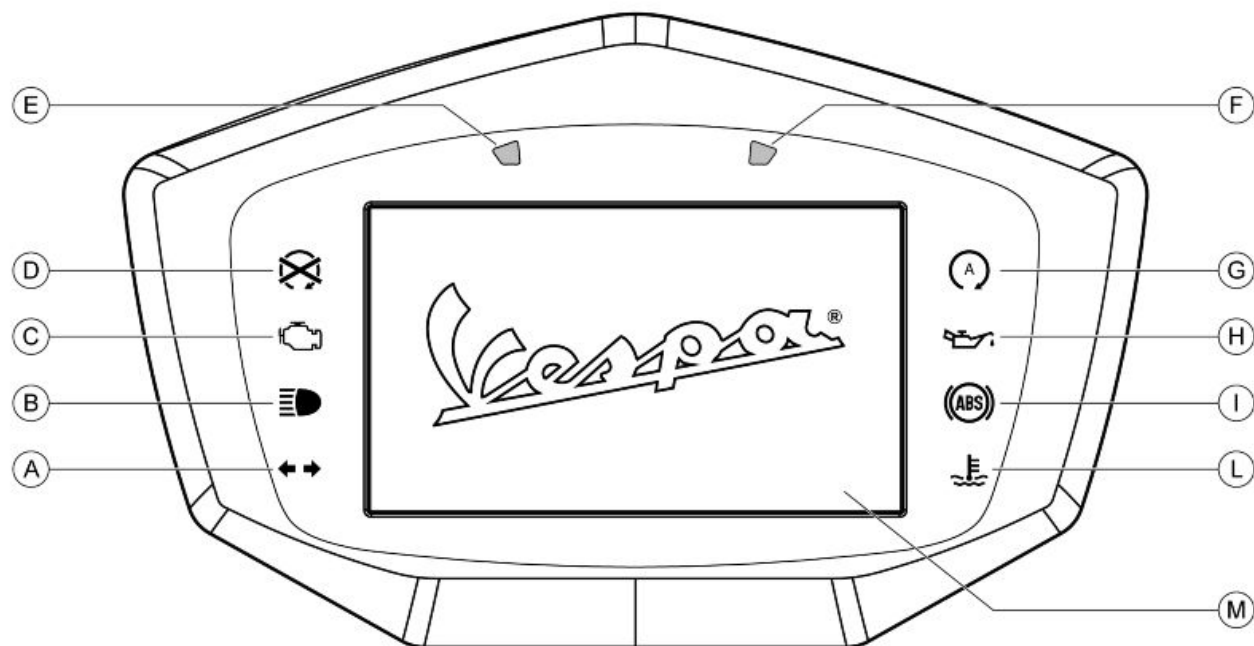
Das cockpit (02_01)



02_01

A = Armaturenblech
B = Bremshebel Vorderradbremse
C = Gasgriff
D = Taste Start&Stop
E = Anlasserschalter
F = Zündschlüssel
G = Taschenhaken
H = Taste für Sitzbanköffnung
I = Joystick **MODE**
L = Hupenschalter
M = Blinkerschalter
N = Licht-Wechselschalter
O = Bremshebel Hinterradbremse

Analoge instrumente (02_02)



02_02

- A = Blinkerkontrolle
- B = Fernlichtkontrolle
- C = Kontrolllampe Motorbetrieb

D = Kontrolllampe Motor-Stopp Seitenständer heruntergelassen

E = Kontrolllampe Wegfahrsperre

F = Helligkeitssensor Digitaldisplay

G = Kontrolllampe Start&Stop

H = Kontrolllampe unzureichender Motoröldruck

I = ABS-Kontrolle

L = Kontrolllampe hohe Temperatur Kühlflüssigkeit

M = Digitaldisplay

Kontrolllampeneinheit (02_03)

MIL-Kontrollleuchte - Störung Einspritzsystem

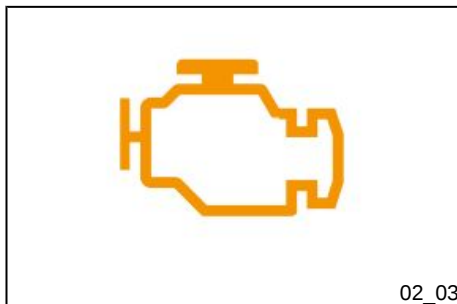
Diese Kontrollleuchte schaltet sich ein, wenn während des Betriebs des Fahrzeugs eine Störung im elektronischen Motorsteuersystem auftritt.

WARNUNG



DAUERHAFT LEUCHTENDE MIL-KONTROLLLAMPE: DIE FAHRT KANN FORTGESETZT WERDEN, ES SOLLTEN JEDOCH STARKE BEANSPRUCHUNGEN DES MOTORS ODER HOHE GESCHWINDIGKEITEN VERMIEDEN WERDEN. WENDEN SIE SICH SO BALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT FÜR DIE NÖTIGEN ÜBERPRÜFUNGEN.

BLINKENDE MIL-KONTROLLLAMPE: DIE LÄNGERE NUTZUNG DES FAHRZEUGS MIT BLINKENDER MIL-KONTROLLLAMPE KANN SCHÄDEN AM KATALYSATOR, AM MOTOR ODER AM FAHRZEUG VERURSACHEN. WENDEN SIE SICH SO BALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT FÜR DIE NÖTIGEN ÜBERPRÜFUNGEN.



02_03

**Digitales display (02_04, 02_05, 02_06, 02_07, 02_08, 02_09,
02_10, 02_11, 02_12, 02_13, 02_14, 02_15, 02_16, 02_17, 02_18,
02_19, 02_20, 02_21, 02_22, 02_23, 02_24, 02_25, 02_26, 02_27,
02_28, 02_29, 02_30, 02_31, 02_32, 02_33, 02_34, 02_35, 02_36,
02_37, 02_38, 02_39, 02_40, 02_41, 02_42, 02_43, 02_44, 02_45,
02_46, 02_47, 02_48, 02_49, 02_50, 02_51, 02_52, 02_53, 02_54,
02_55, 02_56, 02_57, 02_58, 02_59)**



02_04

Zeichenerklärung:

A = Tachometer

B = Anzeige Außentemperatur

C = Eissymbol

D = Multifunktionstafel

E = Symboltafel «**Vespa MIA**»

F = Grafik- und Infotainment-Tafel

G = Wartungssymbol

H = ASR-Kontrolllampe

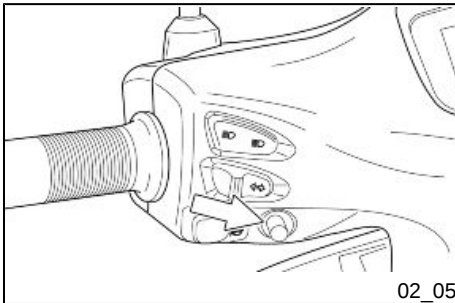
I = Benzinreservekontrolle

L = Benzinstandanzeiger

M = Uhr (Format 12h oder 24h)

N = Geschwindigkeitsbegrenzungsanzeige via Navigationssystem

Durch Drehen des Zündschlosses in Position «**ON**» und anschließend in Position «**OFF**» wird auf dem Digitaldisplay jeweils eine "Willkommens"- oder "Auf Wiedersehen"-Nachricht eingeblendet.



Der Joystick **MODE** ermöglicht die zyklische Anzeige der an der Multifunktionstafel des Digitaldisplays sichtbaren Informationen. Außerdem ist mit ihm die Navigation im Menü «**Settings**» und die Einstellung der verschiedenen Parameter möglich.

Dazu wird der Joystick mit kurzem oder längerem Druck in die vier Richtungen gestellt.

ANMERKUNG



«**KURZER DRUCK**»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR WENIGER ALS 0,5 SEKUNDEN;

«LANGER DRUCK»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR MEHR ALS 2 SEKUNDEN.

WARTUNGSSYMBOL

Diese Funktion zeigt die planmäßigen Wartungsarbeiten an. Bei jedem Key «ON», nach dem anfänglichen Check des Armaturenbretts, wenn weniger als 300 km (186.41 mi) Kilometer bis zur nächsten Inspektion fehlen, blinkt das angegebene Symbol 5 Sekunden lang. Wenn der Kilometerstand der Inspektion erreicht ist, bleibt das Symbol bei jedem Key «ON» dauerhaft eingeschaltet, bis die Inspektion durchgeführt wird. Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die Wartungsarbeiten durchführen zu lassen.



ANZEIGE DER AUSENTEMPERATUR

Bei jedem Key «ON» erscheint auf dem Digitaldisplay die Angabe der Außentemperatur in °C oder °F.

Wenn die Außentemperatur unter 3°C (37,4°F) liegt, meldet das Digitaldisplay mit dem entsprechenden Symbol das mögliche Vorhandensein von Eis auf der Fahrbahn. Unter diesen Bedingungen wird empfohlen vorsichtiger zu fahren. Um die gewünschte Maßeinheit zu wählen, in das Menü «Settings» gehen, wie nachstehend beschrieben.





02_08

MULTIFUNKTIONSTAFEL

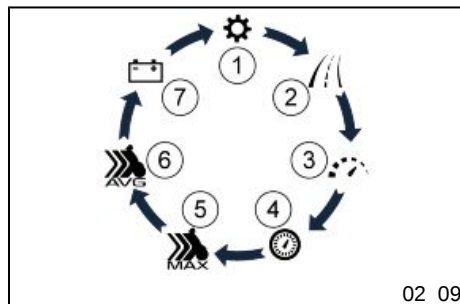
Die Multifunktionstafel zeigt zyklisch, über kurzen Druck des Joysticks MODE nach oben oder nach unten, die folgenden Informationen an:

ANMERKUNG



«KURZER DRUCK»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR WENIGER ALS 0,5 SEKUNDEN;

«LANGER DRUCK»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR MEHR ALS 2 SEKUNDEN.



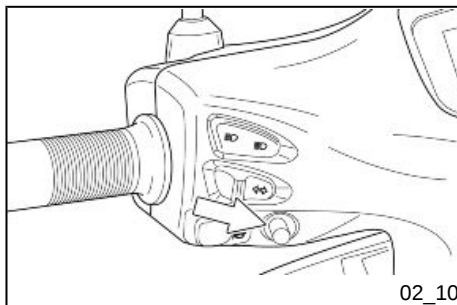
02_09

1. Settings
2. Gesamt-Kilometerzähler
3. Teilstrecken-Kilometerzähler
4. Reisezeit
5. Höchstgeschwindigkeit
6. Durchschnittsgeschwindigkeit
7. Batterie-Ladezustand

WARNUNG



DER ZUGRIFF AUF DIE FUNKTION «SETTINGS» IST NUR BEI STEHENDEM FAHRZEUG MÖGLICH.



02_10

Während der Anzeige einer der folgenden Funktionen:

- Teilstrecken-Kilometerzähler
- Reisezeit
- Höchstgeschwindigkeit
- Durchschnittsgeschwindigkeit

werden durch den langen Druck des Joysticks MODE zur **MITTE** hin alle Werte zurückgesetzt.



02_11

MENÜ SETTINGS

Bei stehendem Fahrzeug durch kurzen Druck des Joysticks nach oben oder nach unten die Funktion «**Settings**» in der Mitte der Multifunktionsstafel anzeigen. Durch langen mittleren Druck des Joysticks gelangt man in das Menü «**Settings**».



02_12

Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die gewünschte Funktion zu markieren, durch kurzen mittleren Druck des Joysticks kann man wählen:

- Sprache (Language)
- Konfiguration (Configuration)
- Hintergrundbeleuchtung (Backlight)
- Grafik (Graphic)



EINSTELLUNG DER SPRACHE (LANGUAGE)

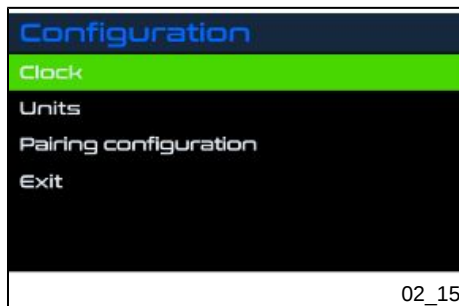
Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die gewünschte Option zu markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks die gewünschte Sprache auswählen. Die Wahl schließt die anderen aus.



MENÜ KONFIGURATION (CONFIGURATION)

Die Funktion «**Konfiguration**» (**Configuration**) durch kurzes Betätigen der Mitte des Joystick hervorheben und das Menü aufrufen, wo die Konfiguration folgender Optionen möglich ist:

- Uhr (Clock)
- Maßeinheit (Units)
- Konfig. Kopplung (Pairing configuration)



EINSTELLUNG DER UHR (CLOCK)

Die Funktion «**Uhr**» (**Clock**) markieren und durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.

ACHTUNG



AUS SICHERHEITSGRÜNDEN KANN DIE EINSTELLUNG DER UHR AUSSCHLIESSLICH BEI STEHENDEM FAHRZEUG (0 KM/H) DURCHGEFÜHRT WERDEN.

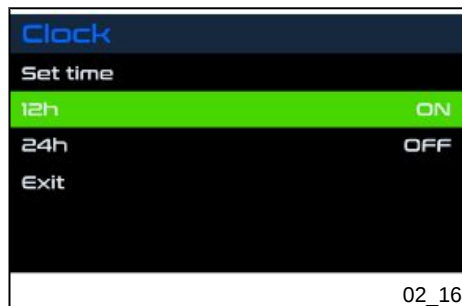
WARNUNG



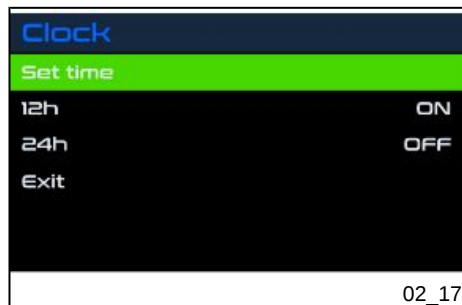
EIN ABKLEMMEN DER BATTERIEKABEL SETZT DIE UHR ZURÜCK

Das gewünschte Format, 12h oder 24h, wählen.

Eine Wahl schließt die andere aus.



Die Funktion «Uhrzeit einstellen» (**Set time**) markieren und durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.





Die Funktion «**Stunden**» (**Hours**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.



Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die richtige Stunde einzustellen. Den Joystick kurz in der Mitte drücken, um die Wahl zur bestätigen. Die grüne Leiste bestätigt die Auswahl.



Die Funktion «**Minuten**» (**Minutes**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.



Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die richtigen Minuten einzustellen. Den Joystick kurz in der Mitte drücken, um die Wahl zur bestätigen. Die grüne Leiste bestätigt die Auswahl.



MENÜ MASSEINHEITEN (UNITS)

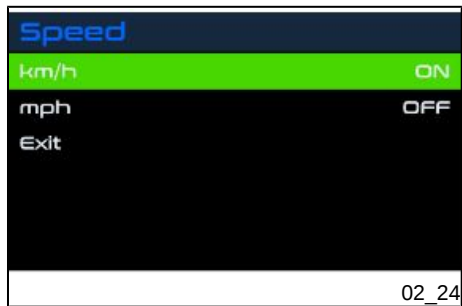
Die Funktion «**Maßeinheiten**» (**Units**) markieren und durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen, wo man konfigurieren kann:

- Geschwindigkeit (Speed)
- Temperatur (Temperature)



EINSTELLUNG MASSEINHEIT DER GESCHWINDIGKEIT (SPEED)

Die Funktion «**Geschwindigkeit**» (**Speed**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.

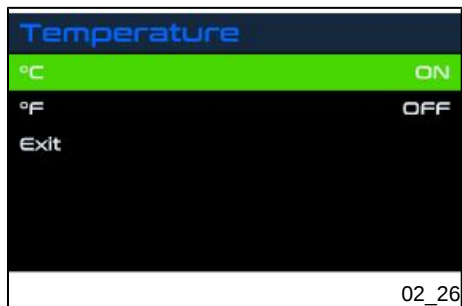


Das gewünschte Format, km/h oder mph, wählen. Eine Wahl schließt die andere aus.



EINSTELLUNG MASSEINHEIT DER TEMPERATUR (TEMPERATURE)

Die Funktion «**Temperatur**» (**Temperature**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.



Das gewünschte Format, °C oder °F, auswählen. Eine Wahl schließt die andere aus.

MULTIMEDIA-SYSTEM VMP - VESPA MIA

Die App «**Vespa**» aus dem Play Store oder dem Apple Store herunterladen und am Smartphone installieren.



02_27

MENÜ KONFIG. KOPPLUNG (PAIRING CONFIGURATION)

Das Fahrzeug verfügt über das Steuergerät «**Vespa MIA**», das per Bluetooth mit dem Smartphone kommuniziert. Durch Verwendung der speziellen App «**Vespa**», die auf das Smartphone installiert wird, können Daten mit dem Fahrzeug ausgetauscht und die multimedialen Inhalte verwaltet werden. Sobald die Verbindung zwischen Steuergerät und Smartphone korrekt hergestellt wurde, können die folgenden Funktionen direkt über das Digitaldisplay verwaltet werden:

- Anrufverwaltung;
- Musikverwaltung;
- SMS-Verwaltung;
- GPS-Navigation.

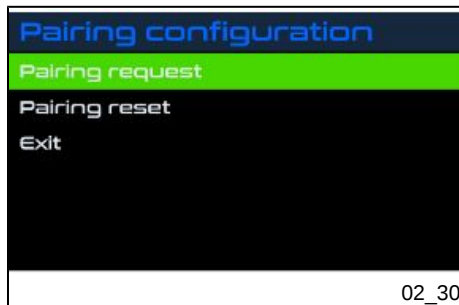


02_28

Die Funktion «**Konfig. Kopplung**» (**Pairing configuration**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.



02_29



Die Funktion «**Kopplungsanforderung**» (**Pairing request**) markieren und kurz die mittlere Taste des Joysticks drücken.



Auf dem Digitaldisplay erscheint die Meldung, die die Freigabe zur Kopplung mit dem Smartphone bestätigt. Die Bluetooth-Suche auf dem eigenen Smartphone aktivieren, das Gerät «**BT-ROUTER**» wählen, falls gefordert, das Passwort "0000" eingeben und auf verbinden drücken.

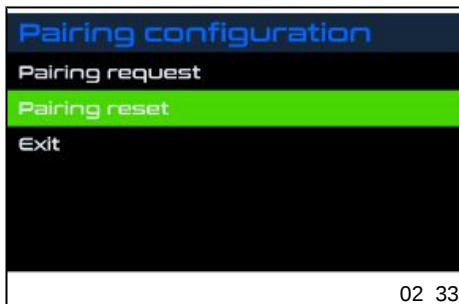


Auf dem Smartphone ist das Gerät «**BT-ROUTER**» in der Liste der gekoppelten Geräte sichtbar. Warten bis das Digitaldisplay das Smartphone automatisch verbindet. **Die Verbindung NICHT über das Telefon erzwingen.** Das Smartphone-Symbol am Display meldet die aktive Kommunikation. **Der gemeinsamen Nutzung von Adressbuch und Benachrichtigungen zustimmen, wenn verlangt. Dies ist notwendig, um den Namen des Anrufers am Display und die Benachrichtigungen über eingegangene SMS anzuzeigen.**

ANMERKUNG

BEI DER ERSTEN KOPPLUNG ZWISCHEN DISPLAY UND SMARTPHONE KÖNNTE DIE SYNCHRONISIERUNG DES ADRESSBUCHS ETWAS LÄNGER DAUERN.

DIE ERFOLGTE VERBINDUNG ZWISCHEN SMARTPHONE UND FAHRZEUG WIRD DURCH DAS AUFLEUCHTEN DES SMARTPHONE-SYMBOLS AM DISPLAY ANGEZEIGT.



Falls die Kopplung zwischen Smartphone und Fahrzeug nicht erfolgreich abgeschlossen wird, wie folgt vorgehen:

- das Smartphone neu starten;
- den Zündschlüssel auf «OFF» und dann wieder auf «ON» drehen; warten, bis die Animation am Display beendet ist.

Wenn nach ca. 1 Minute das Smartphone-Symbol am Display nicht aufleuchtet, die Funktion «Reset Kopplung» (**Pairing reset**) wählen und kurz die mittlere Taste des Joysticks drücken.



Alle gespeicherten Bluetooth-Geräte werden vom System «Vespa MIA» gelöscht.

Auf dem Digitaldisplay erscheint die Bestätigungsmeldung der erfolgten Löschung. Man kann den Vorgang zum Koppeln des Smartphones wiederholen.

ANMERKUNG

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS UM DIE APP ERNEUT MIT DEM FAHRZEUG ZU VERBINDEN ES NOTWENDIG IST:

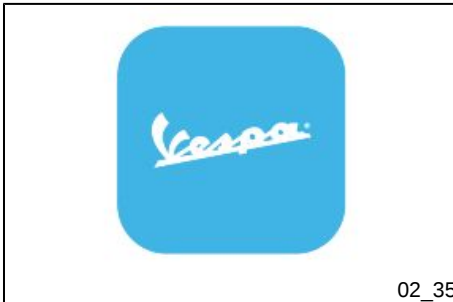
- AUF iOS DIE ZUVOR INSTALLIERTE APP ZU LÖSCHEN UND SIE ERNEUT ZU INSTALLIEREN.
- AUF ANDROID IST ES AUSREICHEND, DIE DATEN DER ANWENDUNG IM VERWALTUNGSMENÜ DER APP ZU LÖSCHEN (DADURCH WIRD DIE APP WIEDER AUF DIE ANFANGSBEDINGUNGEN ZURÜCKGEBRACHT UND LOGIN SOWIE ERSTE VERBINDUNG MIT DEM FAHRZEUG MÜSSEN ERNEUT DURCHGEFÜHRT WERDEN).
- IM FALLE DER VERBINDUNG MIT EINEM NEUEN FAHRZEUG MUSS DER VORHERIGE BT-ROUTER AUS DEN GEKOPPELTEN GERÄTEN GELÖSCHT WERDEN.

ANMERKUNG

ES WIRD EMPFOHLEN, HÖCHSTENS 2 SMARTPHONES UND 1 KOPFHÖRER MIT DEM GLEICHEN FAHRZEUG ZU KOPPELN, UM DIE FUNKTION DES SYSTEMS ZU OPTIMIEREN.

IM FALLE DER KOPPLUNG VON ZWEI SMARTPHONES KÖNNTE DIE VERBINDUNG DES ERSTEN MIT DEM "BT-ROUTER" GEKOPPELTEN SMARTPHONES LÄNGER ALS 30 SEKUNDEN DAUERN.

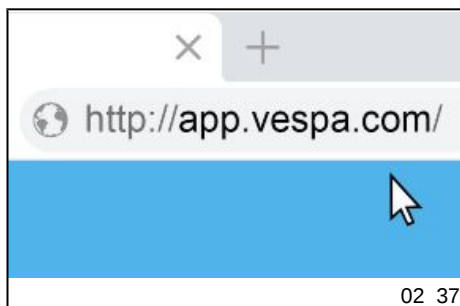
NACHDEM DAS SMARTPHONE MIT DEM "BT-ROUTER" VERBUNDEN IST, VERLANGT DAS BETRIEBSSYSTEM DEN ZUGRIFF AUF DAS ADRESSBUCH UND DIE BENACHRICHTIGUNGEN; AKZEPTIEREN, UM AM DISPLAY DIE NAMEN DER ANRUFER UND DIE BENACHRICHTIGUNGEN ÜBER ERHALTENE SMS ANZEIGEN ZU KÖNNEN.

**VERBINDUNG ZWISCHEN DER ANWENDUNG UND DEM DIGITALDISPLAY**

Die Anwendung «**Vespa**» auf dem Smartphone öffnen und die Registrierung des eigenen Kontos gemäß den Anweisungen durchführen. Bei Aufforderungen, der Verwaltung der Position und der Benachrichtigungen zuzustimmen, "**Akzeptieren**" wählen.



02_36



02_37

Auf der Hauptseite der Anwendung **«Connect»** wählen. Das eigene Fahrzeug-Modell wählen, auf dem Digitaldisplay erscheint das Symbol der App **«Vespa»**, das die erfolgte Aktivierung der Kommunikation zwischen App und Vespa bestätigt.

Für spezifische Informationen zum Pairing des Systems **«Vespa MIA»** und eventuelle Unterschiede im Verfahren abhängig von der Art des verwendeten Smartphones wird in jedem Fall auf das vollständige Bedienungshandbuch in der App **«Vespa»** verwiesen.

Es wird daran erinnert, dass die Installation und Verbindung der App für die Verwendung des Systems **UNVERZICHTBAR** ist.

Das Handbuch der App mit den spezifischen Informationen zur Verwendung des Systems steht in jedem Fall online auf der Webseite

<http://app.vespa.com/>

VERBINDEN DES BLUETOOTH-KOPFHÖRERS

Man kann die multimedialen Funktionen über den Joysticks **MODE** verwenden, indem man einen Bluetooth-Kopfhörer über die App **«Vespa»** mit dem Digitaldisplay verbindet. Nach der Verbindung ist es möglich, die Anrufe zu entgegennehmen oder abzulehnen, die Sprachbefehle zu aktivieren und die auf dem Smartphone vorhandene Musik zu kontrollieren.



Den **"Pairing"**-Modus des zu verbindenden Bluetooth-Kopfhörers aktivieren (auf die Anleitungen des Kopfhörers Bezug nehmen). Das Bluetooth-Symbol auf der Hauptseite der App **«Vespa»** drücken und eine neue Gerätesuche durchführen, bis der Kopfhörer angezeigt wird. Den Bluetooth-Kopfhörer wählen, den Menüpunkt **"Freisprechen/Fahrer-Kopfhörer"** abhaken und **"Koppeln"** drücken. Die erfolgreich abgeschlossene Verbindung wird durch das Symbol in Form eines Helms auf dem Digitaldisplay angezeigt.

Falls die Verbindung fehlschlagen sollte, eine neue Suche durchführen.

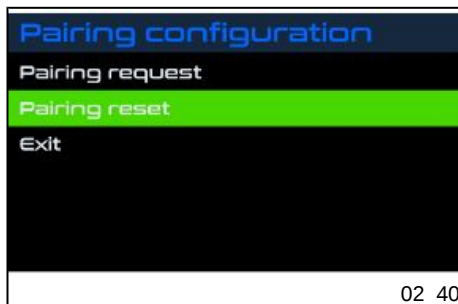


Wenn kein Bluetooth-Kopfhörer vorhanden oder dieser direkt an das Smartphone angeschlossen ist, kann keinerlei multimediale Funktion über den Lenker des Fahrzeugs kontrolliert werden. **Das Koppeln des Bluetooth-Kopfhörers mit dem Fahrzeug ist nur über die Anwendung «Vespa» möglich und diese muss mit dem Fahrzeug verbunden sein, um die multimedialen Funktionen des Systems korrekt nutzen zu können. Aus diesem Grund sind die Kopfhörer, die sich automatisch mit dem Smartphone verbinden, nicht kompatibel (z. B.: Apple Airpod).**

Obligatorisch bei den Versionen iOS 10.0 und höher

Falls der **"BT-ROUTER"** nicht automatisch die Einwilligung für den Zugriff auf die Benachrichtigungen verlangt, muss wie folgt vorgegangen werden:

- in das Menü: "Einstellungen" > "Bluetooth" > "Geräte des Telefons" gehen;
- **"BT-ROUTER"** wählen, "Info" wählen, die Optionen manuell aktivieren;
- für die iOS-Systeme werden die SMS-Benachrichtigungen ab dem Zeitpunkt aktiviert, in dem man den Zündschlüssel auf **«ON»** dreht, **NACHDEM** die Optionen manuell aktiviert wurden.



Falls es notwendig sein sollte, das Smartphone zu entkoppeln, wie folgt vorgehen. Die Funktion «**Reset Kopplung**» (**Pairing reset**) markieren und kurz die mittlere Taste des Joysticks drücken.

ANMERKUNG

DIESER VORGANG IST NOTWENDIG, WENN DAS SMARTPHONE ERSETZT WERDEN SOLL.



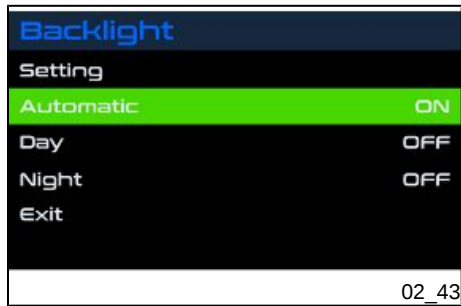
Alle gespeicherten Bluetooth-Geräte werden vom System «**Vespa MIA**» gelöscht. Auf dem Digitaldisplay erscheint die Bestätigungsmeldung der erfolgten Löschung. Man kann den Vorgang zum Koppeln eines neuen Smartphones wiederholen.



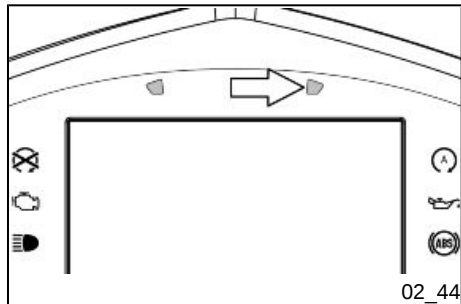
MENÜ HINTERGRUNDBELEUCHTUNG (BACKLIGHT)

Die Funktion «**Hintergrundbeleuchtung**» (**Backlight**) markieren und durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen, wo man konfigurieren kann:

- Modus der Hintergrundbeleuchtung zwischen Automatisch (Automatic), Tag (Day), Nacht (Night)
- Helligkeit (Settings)



Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die gewünschte Option zu markieren. Durch den kurzen mittleren Druck des Joysticks die gewählte Option bestätigen. Die Wahl schließt die anderen aus.



Die Option «Automatisch» (**Automatic**) ermöglicht den automatischen Übergang von der Tages- zur Nacht-Grafik je nach dem vom Helligkeitssensor auf dem Armaturenbrett erfassten Licht.



Die Funktion «**Einstellung**» (**Setting**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.

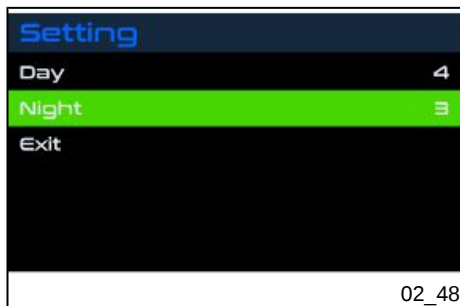


Die Funktion «**Tag**» (**Day**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.

Der Standardwert ist 4.

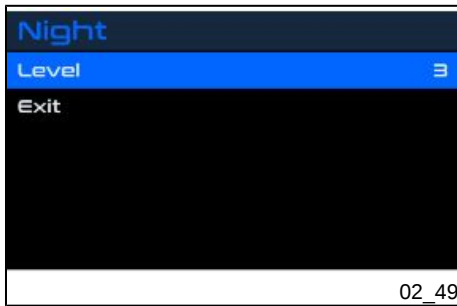


Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um das gewünschte Helligkeitsniveau einzustellen. Den Joystick kurz in der Mitte drücken, um die Wahl zur bestätigen. Die grüne Leiste bestätigt die Auswahl.



Die Funktion «**Nacht**» (**Night**) markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.

Der Standardwert ist 3.



Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um das gewünschte Helligkeitsniveau einzustellen. Den Joystick kurz in der Mitte drücken, um die Wahl zu bestätigen. Die grüne Leiste bestätigt die Auswahl.



MENÜ GRAFIK (GRAPHIC)

Die Funktion «**Grafik**» (**Graphic**), durch kurzen mittleren Druck des Joysticks markieren. Durch kurzen mittleren Druck des Joysticks in das Menü gehen.



Man kann unter verschiedenen Hintergrundgrafiken für das Digitaldisplay wählen. Den Joystick kurz nach oben oder unten drücken, um die gewünschte Option zu markieren. Durch den kurzen mittleren Druck des Joysticks die gewählte Option bestätigen. Die Wahl schließt die anderen aus.



02_52

NACHRICHTEN SYSTEM «VESPA MIA»

Das System «**Vespa MIA**» kommuniziert mit dem Benutzer über Nachrichten, die auf der Grafik-Tafel des Digitaldisplays angezeigt werden können. Je nach Art der Nachricht zeigt die Grafik-Tafel Symbol, Farben und spezifische Nachricht. Im nebenstehenden Bild sind angezeigt:

- Text-Alarme, begeben Sie sich zu einer **Autorisierten Vertragswerkstatt**;
- Warnhinweise;
- Informationsmeldungen.

ANMERKUNG



DIE BEDIENUNGEN DES JOYSTICKS MODE WERDEN IGNORIERT, WENN EIN POPUP AM DISPLAY ERSCHEINT.

UM DIE STANDARDFUNKTION WIEDERHERZUSTELLEN, MUSS ZUERST DAS POPUP AUS DEM DISPLAY ENTFERNT WERDEN, INDEM MAN DIE MITTLERE TASTE DES JOYSTICKS LANGE DRÜCKT.



02_53

VERWALTUNG VON ANRUFEN UND SMS-NACHRICHTEN

Um die Anruffunktionen zu nutzen, die Benachrichtigungen und die Namen der Anrufer anzuzeigen muss man:

- das Smartphone über Bluetooth mit dem System «**Vespa MIA**» verbinden, wie zuvor beschrieben;
- die Anwendung «**Vespa**» auf seinem Smartphone installieren und sich mit dem eigenen Account einloggen;
- einen Bluetooth-Kopfhörer mit dem System «**Vespa MIA**» über die App «**Vespa**» verbinden;

- während der Bluetooth-Kopplung des Smartphones mit dem System «Vespa MIA» die Einwilligung zum Zugriff auf das Adressbuch und die Benachrichtigungen geben.

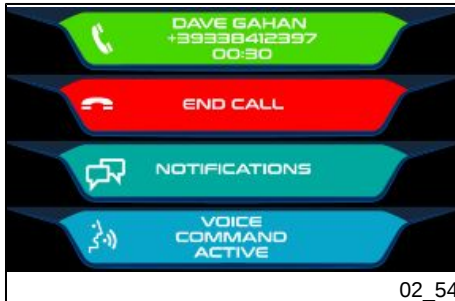
Auf dem Digitaldisplay erscheinen die entsprechenden drei Symbole. Es wird darauf hingewiesen, dass bei iOS-Systemen die Anzeige der Mitteilungen **ERST** beim zweiten Anschluss des Smartphones an das Fahrzeug erfolgt.

ANMERKUNG



WIRD EIN SMARTPHONE AN DAS SYSTEM «VESPA MIA» (BT-ROUTER) ANGESCHLOSSEN, WIRD DER TON AUTOMATISCH AN LETZTERES GELEITET.

WENN KEIN KOPFHÖRER MIT DEM SYSTEM «VESPA MIA» VERBUNDEN IST, IST ES NICHT MÖGLICH, DEN TON DER ANRUF E ZU VERWALTEN ODER MUSIK ZU HÖREN. DAHER MUSS DER TON DES SMARTPHONES MANUELL ZUM GEWÜNSCHTEN GERÄT GELEITET WERDEN (Z. B. LAUTSPRECHER/MIKROFON DES HANDYS).



Auf dem Digitaldisplay werden folgende Informationen angezeigt:

- laufendes Gespräch;
- Anruf beendet;
- Benachrichtigung SMS, E-Mail, allgemein;
- Sprachsteuerung aktiviert.

Den Joystick MODE für die Anrufverwaltung wie in der Tabelle angegeben verwenden:

FUNKTIONEN JOYSTICK MODE FÜR ANRUFVERWALTUNG

Annehmen des eingehenden Anrufs	KURZER DRUCK IN DER MITTE
Beenden des aktiven Anrufs	LANGER DRUCK IN DER MITTE
Ablehnen des eingehenden Anrufs	LANGER DRUCK IN DER MITTE
Unterbrechen des ausgehenden Anrufs	LANGER DRUCK IN DER MITTE
Entfernen des letzten Popups des unbeantworteten Anrufs (NICHT bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK IN DER MITTE
Erneute Auswahl des letzten unbeantworteten Anrufs (NICHT bei laufendem Gespräch)	LANGER DRUCK IN DER MITTE
Steigern der Lautstärke (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK NACH OBEN
Verringern der Lautstärke (bei laufendem Gespräch)	KURZER DRUCK NACH UNTEN
Aktivieren/Deaktivieren der Sprachsteuerung	KURZER DOPPELTER DRUCK IN DER MITTE



VERWALTUNG DER MUSIKWIEDERGABE

Um die Funktionen der Musikwiedergabe zu nutzen muss man:

- das Smartphone über Bluetooth mit dem System «**Vespa MIA**» verbinden, wie zuvor beschrieben;
- die Anwendung «**Vespa**» auf seinem Smartphone installieren und sich mit dem eigenen Account einloggen;
- einen Bluetooth-Kopfhörer mit dem System «**Vespa MIA**» über die App «**Vespa**» verbinden.

Auf dem Digitaldisplay erscheinen die entsprechenden drei Symbole.

ANMERKUNG



WIRD EIN SMARTPHONE AN DAS SYSTEM «VESPA MIA» (BT-ROUTER) ANGESCHLOSSEN, WIRD DER TON AUTOMATISCH AN LETZTERES GELEITET.

WENN KEIN KOPFHÖRER MIT DEM SYSTEM «VESPA MIA» VERBUNDEN IST, IST ES NICHT MÖGLICH, DEN TON DER ANRUF E ZU VERWALTEN ODER MUSIK ZU HÖREN. DAHER MUSS DER TON DES SMARTPHONES MANUELL ZUM GEWÜNSCHTEN GERÄT GELEITET WERDEN (Z. B. LAUTSPRECHER/MIKROFON DES HANDYS).



Auf dem Digitaldisplay werden folgende Informationen angezeigt:

- laufender Titel;
- Wiedergabe in Pause;
- Wiedergabe unterbrochen;
- Titel vor- oder zurücklaufen lassen.

WARNUNG



DAS ÖFFNEN EINER PLAYLISTE MUSS VOM SMARTPHONE AUS ERFOLGEN, BEVOR MAN LOSFÄHRT ODER ÜBER SPRACHBEFEHLE WÄHREND DER FAHRT.

Den Joystick MODE für die Verwaltung der Musikwiedergabe wie in der Tabelle angegeben verwenden:

FUNKTIONEN JOYSTICK MODE FÜR MUSIKVERWALTUNG

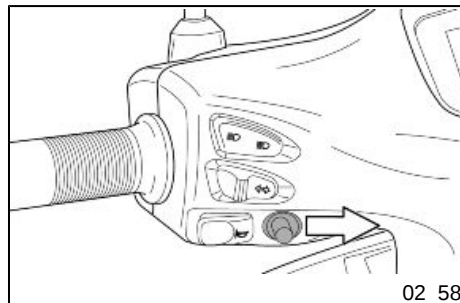
Musikwiedergabe/-pause	KURZER DRUCK IN DER MITTE
Steigern der Musiklautstärke (bei laufender Musik)	KURZER DRUCK NACH OBEN
Verringern der Musiklautstärke (bei laufender Musik)	KURZER DRUCK NACH UNTEN
Nächstes Musikstück	KURZER DRUCK RECHTS
Voriger Musiktitel	KURZER DRUCK LINKS



GPS-NAVIGATION

Das System «**Vespa MIA**», zusammen mit der App «**Vespa**», ermöglicht die Anzeige der GPS-Angaben auf dem Digitaldisplay. Über Piktogramme, Daten zur Entfernung und Fahrzeiten kann man das gewünschte Ziel erreichen.

Lesen Sie die Anleitung zur Navigation durch, indem Sie sich mit ihrem Account in die Anwendung «**Vespa**» einloggen. Wenn die Zieladresse eingegeben und die Navigation gestartet wurde, erscheint auf dem Digitaldisplay das Symbol der Navigation.



Durch langen Druck des Joysticks MODE nach RECHTS gelangt man zur Seite der GPS-Angaben.

Während der Navigation kann man jederzeit zur Startseite des Armaturenbretts zurückkehren (und umgekehrt), ohne die Navigation zu unterbrechen.

ANMERKUNG

WENN MAN DIE ZIELADRESSE IN DER ANWENDUNG «VESPA» EINGIBT, ZEIGT DAS DIGITALDISPLAY AUTOMATISCH DIE SEITE DER ANGABEN.

ANMERKUNG



«**KURZER DRUCK**»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR WENIGER ALS 0,5 SEKUNDEN;

«**LANGER DRUCK**»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR MEHR ALS 2 SEKUNDEN.



02_59

ZEICHENERKLÄRUNG NAVIGATIONS-SEITE

A = Adresse des Ziels oder des nächsten Zwischenziels;

B = Angabe nach dem nächsten Fahrmanöver;

C = Entfernung zum nächsten Manöverpunkt;

D = Verbleibende Zeit bis zur Ankunft am Ziel;

E = Verbleibende Entfernung bis zur Ankunft am Ziel;

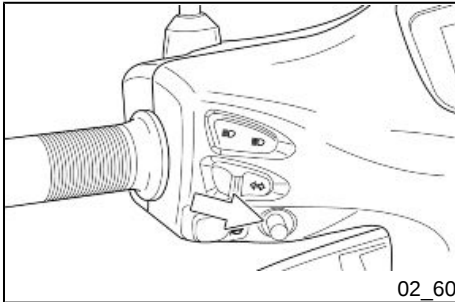
F = Angabe nächstes Fahrmanöver;

G = Entfernung in Bezug auf die Angabe «F»;

H = Zahl der Ausfahrt aus einem Kreisverkehr;

I = Angabe des Geschwindigkeitslimits auf der Straße, auf der man fährt;

L = Angabe der derzeitigen Geschwindigkeit (Tachometer).



Taste "MODE" (02_60)

Der Joystick **MODE** ermöglicht die zyklische Anzeige der an der Multifunktionstafel des Digitaldisplays sichtbaren Informationen. Außerdem ist mit ihm die Navigation im Menü «**Settings**» und die Einstellung der verschiedenen Parameter möglich.

Dazu wird der Joystick mit kurzem oder längerem Druck in die vier Richtungen gestellt.

ANMERKUNG



«**KURZER DRUCK**»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR WENIGER ALS 0,5 SEKUNDEN;

«**LANGER DRUCK**»: BETÄTIGEN DER TASTE FÜR MEHR ALS 2 SEKUNDEN.

Zündschlüssel (02_61)

Das Zündschloss befindet sich auf der Schild-Rückseite in der Nähe des Taschenhakens.



02_61

ZÜNDSCHLOSS-POSITIONEN

ON "1": Position zur Vorbereitung auf den Start, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Möglichkeit zum Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums.

OFF "2": Start gesperrt, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Möglichkeit zum Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums.

CLOSE «3»: Start gesperrt, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet. Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums gesperrt.

LOCK "4": Start gesperrt, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss eingerastet. Öffnen der Sitzbank und des Kofferraums gesperrt.



02_62

Lenkerschloss absperren (02_62)

Den Lenker nach links drehen (bis zum Anschlag), den Schlüssel auf Position **"LOCK"** stellen und herausziehen.

ACHTUNG



WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



02_63

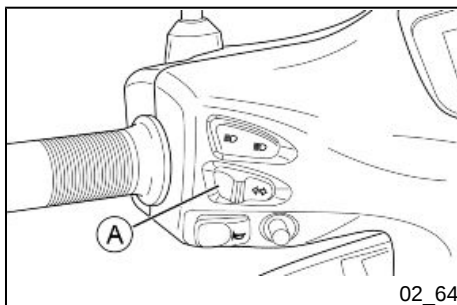
Lenkschloss aufsperrn (02_63)

Den Zündschlüssel wieder in das Zündschloss stecken und auf "OFF" drehen.

ACHTUNG



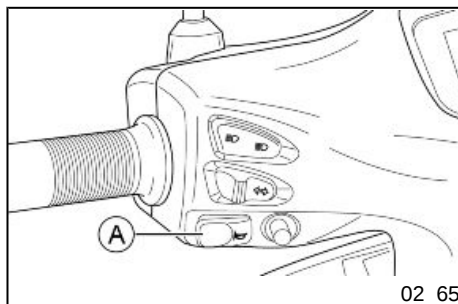
WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



02_64

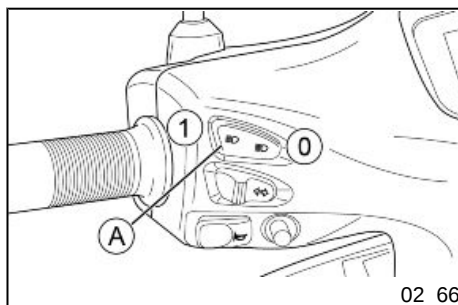
Lenkradschloss absperren (02_64)

Um das Abbiegen nach Links anzuzeigen, den Schalter «A» nach links stellen. Um das Abbiegen nach Rechts anzuzeigen, den Schalter «A» nach rechts stellen. Zum Ausschalten der Blinker in die Mitte auf den Schalter «A» drücken.



Hupendruckknopf (02_65)

Zum Hupen den Schalter «A» drücken.



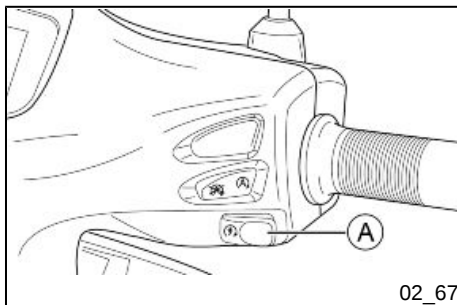
Umschalter fernlicht/ abblendlicht (02_66)

Steht der Licht-Wechselschalter «A» auf Position «0», ist das Abblendlicht eingeschaltet; auf Position «1» wird das Fernlicht eingeschaltet.

ACHTUNG

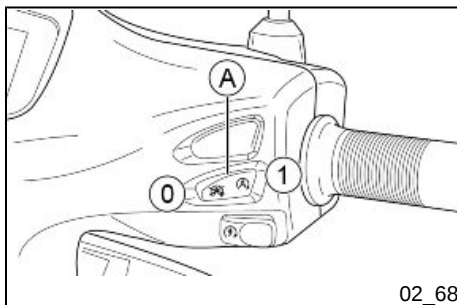


KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFER-EINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.



Startschalter (02_67)

Anlasserschalter «A». Zum Starten des Fahrzeugs siehe Abschnitt "Starten des Motors".



Start & Stop Taste (02_68, 02_69)

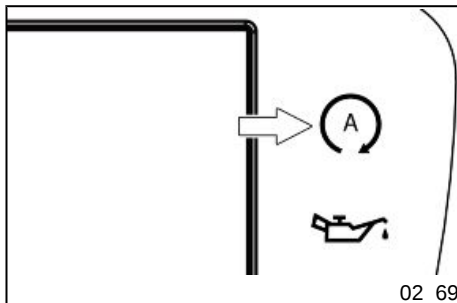
Das Fahrzeug ist mit der Funktion "Start & Stop" ausgestattet, die indem sie das Ausschalten des Motors während des Stillstands verwaltet, eine Reduzierung von Verbrauch und Emissionen ermöglicht.

Die Taste «A» der Funktion "Start&Stop" in Position «1» stellen, um das System zu aktivieren; in Position «0» um es zu deaktivieren.

Folgende Bedingungen gestatten die Aktivierung der "Start&Stop"-Funktion für R.I.S.S. 3.0:

1. wenn der Seitenständer hochgeklappt ist;
2. wenn die "Start&Stop"-Taste «A» auf «1» steht;
3. erst nach zirka 15 Minuten ab Motorstart und bei Erreichen einer bestimmten Temperatur der Motorkühlflüssigkeit, zirka 40 °C (104 °F);
4. nachdem das Fahrzeug nach dem Starten zum ersten Mal eine Geschwindigkeit von mindestens 10 km/h (6 mph) erreicht hat; erst danach geht die Grenze für die Wiederaktivierung der Strategie "Start&Stop" auf 5 km/h (3 mph), nachdem der Motor automatisch durch Start & Stop ausgeschaltet und mit dem Gasgriff wieder gestartet wurde;

5. wenn die Batterieladung über 15% des Nennwerts liegt.



Wenn die "Start&Stop"-Funktion aktiviert ist, leuchtet die entsprechende Kontrolllampe auf der Instrumententafel auf.

Bei laufendem Motor leuchtet die Kontrolllampe wie folgt:

- Kontrolllampe blinkt (schnelles Blinken), wenn die Bedingungen es nicht gestatten, die "Start&Stop"-Funktion zu aktivieren oder wenn die Ladung der Verbraucherbatterie unter 15% des Nennwerts abgesunken ist;
- Kontrolllampe leuchtet fest, wenn die "Start&Stop"-Funktion aktiv und in Funktion ist;
- Kontrolllampe ist ausgeschaltet, wenn die "Start&Stop"-Funktion manuell vom Fahrer deaktiviert wurde.
- Kontrolllampe blinkt (langsames Blinken), wenn die "Start&Stop"-Funktion aktiv ist und der Motor sich mit dem Gasgriff im Leerlauf ausgeschaltet hat (z.B.: Halt an der Ampel).

Um den Motor wieder zu starten, muss nur der Gasgriff gedreht werden; wenn mit der Betätigung des Gasgriffs der Motor neu gestartet, aber das Fahrzeug nicht in Gang gesetzt wird, bleibt die "Start&Stop"-Funktion vorübergehend deaktiviert. Damit die "Start&Stop"-Funktion erneut aktiviert werden kann, muss eine Geschwindigkeit von 5 km/h (3 mph) überschritten werden.

ANMERKUNG

IM FALLE WIEDERHOLTER UND LÄNGERER STOPPS MIT EINGESCHALTETEM SCHEINWERFER KÖNNTE DIE BATTERIE SICH ENTLADEN; IN DIESEM FALL WARNT DAS SYSTEM DEN BENUTZER MIT EINER SCHNELLEN BLINKSEQUENZ DER KONTROLLLAMPE "START&STOP".

IN DIESEM MODUS IST DAS AUSSCHALTEN DURCH DIE "START&STOP"-FUNKTION BEI STEHENDEM FAHRZEUG DEAKTIVIERT, BIS DIE VORGESEHENEN BEDINGUNGEN DER BATTERIE WIEDERHERGESTELLT SIND.

ANMERKUNG

DIE BETÄTIGUNG DES SEITENSTÄNDERS DEAKTIVIERT AUTOMATISCH DIE FUNKTION "START&STOP"; DAS FAHRZEUG KANN DENNOCH GESTARTET

WERDEN, INDEM MAN DEN ANLASSERSCHALTER UND EINE DER BEIDEN BREMSHEBEL BETÄTIGT.

ANMERKUNG

BEI STURZ DES FAHRZEUGS WIRD DIE FUNKTION "START&STOP" AUTOMATISCH DEAKTIVIERT; IN DIESEM FALL IST DER START DES MOTORS AUCH ÜBER DEN ANLASSERSCHALTER GESPERRT UND MAN MUSS DEN SCHLÜSSELSCHALTER (SCHLÜSSEL «OFF» / SCHLÜSSEL «ON») BETÄTIGEN, UM DEN MOTOR STARTEN ZU KÖNNEN.

ACHTUNG



DAS FAHRZEUG NICHT UNBEAUF SICHTIGT LASSEN, WENN DIE "START&STOP" FUNKTION AKTIVIERT IST.

WENN DER GASGRIFF BETÄTIGT WIRD, KÖNNTE DER MOTOR UNBEABSICHTIGT STARTEN, AUCH WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER STEHT.

WARNUNG



DIE SCHEINWERFER BLEIBEN ANGESCHALTET, NACHDEM DER MOTOR MIT DER "START&STOP" FUNKTION AUSGESCHALTET WURDE. DIE BATTERIE KÖNNTE SICH ENTLADEN UND SOMIT WÄRE EIN NEUSTART DES MOTORS UNMÖGLICH.

BEI LÄNGEREM HALT, DEN ZÜNDSCHLÜSSEL IMMER AUF «OFF» DREHEN.



02_70

Antiblockiersystem (ABS) (02_70, 02_71, 02_72, 02_73)

Das Fahrzeug verfügt über ein Antiblockiersystem ABS an den Rädern.

A: Hallgeber

B: Geschwindigkeitssensor

- **ABS:** Es handelt sich um eine hydraulisch - elektronische Vorrichtung, die den Druck im Inneren des Bremskreises begrenzt, wenn ein am Rad angebrachter Sensor dessen Tendenz zur Blockierung erfasst. Dieses System verhindert das Blockieren der Räder mit dem Ziel, die Sturzgefahr zu vermeiden.

Bei Störung des ABS-Systems, die dem Fahrer unverzüglich durch Einschalten der ABS-Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett gemeldet wird, behält das Fahrzeug die Merkmale einer herkömmlichen Bremsanlage bei. Falls die ABS-Kontrolllampe aufleuchtet, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen. Der vom ABS gelieferte Beitrag zur Sicherheit rechtfertigt auf keinen Fall gewagte Manöver. Unter den folgenden Bedingungen könnte der Bremsweg länger sein als bei einem Fahrzeug mit herkömmlicher Bremsung:

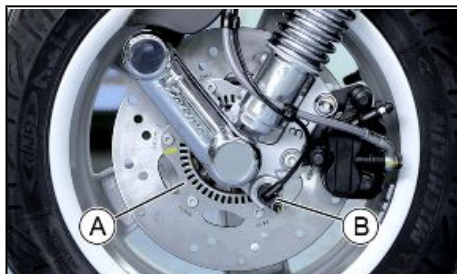
- Fahrt auf unbefestigten Straßen, mit Kies oder Schnee
- Fahrt auf Straßen mit Löchern oder Rinnsteinen

Wir empfehlen daher, unter diesen Bedingungen langsamer zu fahren.

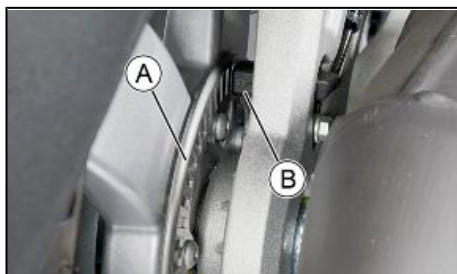


BEI SEHR NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT, UNTER 5 km/h (3 mph) SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.

SEIEN SIE DAHER VORSICHTIG BEI BREMSUNGEN MIT GERINGER BODENHAFTUNG BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (BEISPIELSWEISE BEIM BREMSEN AUF GEFLIESTEN GARAGENBÖDEN, NACHDEM MAN AUF NASSER STRASSE ODER UNTER ÄHNLICHEN BEDINGUNGEN GEFAHREN IST)



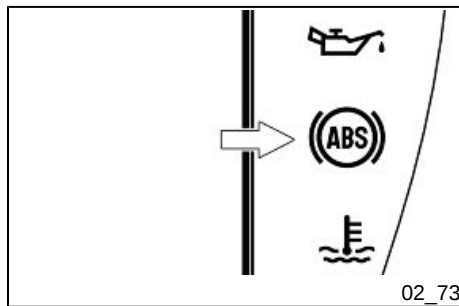
02_71



02_72

ACHTUNG

IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.



Bei jedem Schalten des Schlüssels auf «**ON**», führt die ABS-Steuergerät eine Kontrolle des Systems durch, während der die ABS-Kontrolllampe blinkt. Diese Phase endet bei Überschreiten der 5 Km/h Geschwindigkeit mit Ausschalten der Kontrolllampe.

Bei einem Fehler des Systems leuchtet die ABS-Kontrolllampe feststehend. Die Bremsanlage behält die Eigenschaften einer herkömmlichen Anlage.

In diesem Fall, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

WARNUNG

WENN DIE KONTROLLLAMPE BLINKT, IST DAS ABS-SYSTEM NICHT AKTIV.



02_74

Antiblockiersystem (ASR) (02_74, 02_75, 02_76, 02_77, 02_78, 02_79, 02_80, 02_81, 02_82)

Das ASR-System ist ein Fahrerassistenzsystem, das den Fahrer bei den Beschleunigungsmanövern unterstützt, vor allem auf Untergrund mit geringer Bodenhaftung und unter Bedingungen, die ein plötzliches Rutschen des Hinterrads bewirken können. Das ASR greift unter diesen Umständen automatisch ein und verringert die vom Motor abgegebene Leistung innerhalb der durch die Haftbedingungen vorgegebenen Grenze, wodurch es bedeutend zur Beibehaltung der Stabilität des Fahrzeugs beiträgt.

WARNUNG



**DAS ASR-SYSTEM BERUHT AUF DER ERKENNUNG DES GESCHWINDIGKEITSUNTERSCHIEDS ZWISCHEN HINTERRAD UND VORDERRAD. DAMIT DAS SYSTEM DIE MAXIMALE EFFIZIENZ UNTER ALLEN BEDINGUNGEN BEI-
BEHÄLT, IST ES NOTWENDIG, DAS KALIBRIERUNGSVERFAHREN JEDES MAL
DURCHZUFÜHREN, WENN MAN AUCH NUR EINEN DER REIFEN WECHSELT.**

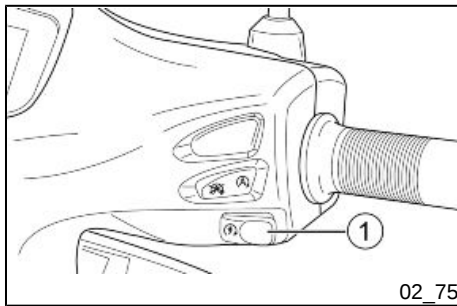
ZUR KALIBRIERUNG DES ASR-SYSTEMS DAS IM WEITEREN ANGEGEBENE VERFAHREN DURCHFÜHREN.

WARNUNG



DAS AKTIVE ASR-SYSTEM VERHINDERT, DASS DAS HINTERRAD HOHE DREHGESCHWINDIGKEITEN ERREICHT, WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER AUFGEBOCKT IST.

BESONDERS UNTER DIESER BEDINGUNG AUF KEINEN FALL WEITER GAS GEBEN, DA DIES ZU ABNORMALEM ABSCHALTEN UND/ODER SCHÄDEN AN DEN KATALYSATOREN FÜHREN KÖNNTE.



TASTE ASR «1»: zur Aktivierung/Deaktivierung des ASR-Systems mit laufendem Motor den Anlasserschalter länger (mindestens 4 Sekunden) gedrückt halten.



ASR-SYMBOL «2»: Symbol zur Statusanzeige des ASR-Systems.

BLINKMODUS SYMBOL ASR:

- Frequenz von 5 Blinken pro Sekunde (5 Hz), bei fahrendem Fahrzeug: Das System funktioniert und ist aktiv (geringe Bodenhaftung und Eingriff zur Reduzierung der Motorleistung); es wird besondere Vorsicht empfohlen, denn die Haftungsgrenze wurde überschritten; das Fahrzeug wieder unter Sicherheitsbedingungen bringen, indem man langsam das Gas zurücknimmt.
- Frequenz von 1 Blinkzeichen pro Sekunde (1 Hz), bei Schlüssel in der Stellung «ON» und stehendem Fahrzeug: bei erfolgter Kalibrierung ist das System aktiv. Das entsprechende Symbol verlischt, sobald sich das ABS-System einschaltet.

- Frequenz von 1 Blinkzeichen alle 2 Sekunden (0,5 Hz), bei Schlüssel in der Stellung «ON» und stehendem Fahrzeug: die Kalibrierung des Systems läuft.

- Fest eingeschaltet kann drei Bedeutungen haben:

1. Kalibrierung nicht richtig ausgeführt. Eine neue Kalibrierung ausführen;
2. Das System ASR funktioniert nicht und wird im Falle eines Haftverlustes nicht ausgelöst;
3. das System ASR wurde absichtlich deaktiviert.
 - Erfolgte die Deaktivierung absichtlich (Betätigung der entsprechenden Taste «1» für 4 Sekunden bei laufendem Motor) wird geraten, das System zu bald wie möglich wieder einzuschalten.
 - Wenn die Deaktivierung NICHT gewollt ist, liegt eine Störung des ASR-Systems vor: in diesem Fall muss man sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt** wenden für die Diagnose und die Neuaktivierung des Systems.

Um die maximale Sicherheit des Fahrzeugs zu gewährleisten, empfehlen wir auf jeden Fall das System aktiv zu lassen. Die Deaktivierung könnte nur dann notwendig sein, wenn man auf Untergründen mit äußerst geringer Bodenhaftung (Schlamm, Schnee) losfährt, auf denen der Eingriff des ASR die Fortbewegung des Fahrzeugs verhindern könnte.

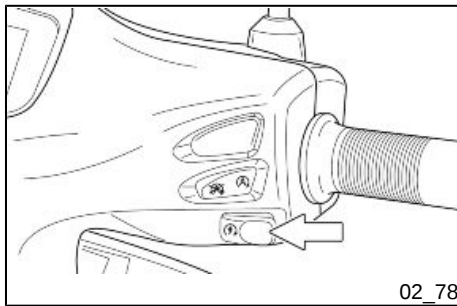


02_77

Manuelles Kalibrierungsverfahren des ASR-Systems.

Um die Effizienz des ASR-Systems im Falle eines Wechsels eines oder beider Reifen beizubehalten, muss das System kalibriert werden. Dazu eine geraden Strecke auf einer ebenen Straße wie folgt zurücklegen:

1. Mit stehendem Fahrzeug und abgeschaltetem Motor.
2. Den Bremshebel ziehen, den Schlüssel auf «ON» drehen und den Motor starten.



3. **Das ASR-System deaktivieren**, indem der Anlasserschalter mindestens 4 Sekunden lang mit laufendem Motor gedrückt wird. **Das Symbol «ASR» beginnt, fest zu leuchten**. Anfänglich war es ausgeschaltet, da das ASR-System bereits zuvor kalibriert worden war.

4. Mindestens 3 Sekunden lang mit Motor im Leerlauf abwarten,



5. Den Bremshebel angezogen halten und den Anlasserschalter mindestens 4 Sekunden lang gedrückt halten und dann loslassen, um das Programmierverfahren zu starten.

Das Symbol «ASR» beginnt mit **langsamer Blinkfrequenz 0,5 Hz** zu blinken (1 Blinkzeichen alle 2 Sekunden),



02_80

6. Losfahren und **innerhalb von 25 Sekunden eine Geschwindigkeit von 30 km/h erreichen, die Geschwindigkeit mindestens 10 Sekunden lang konstant beibehalten,**

Das ausgeschaltete «ASR»-Symbol zeigt an, dass das Kalibrierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen wurde.



02_81

7. Das Fahrzeug anhalten und **den Motor abschalten**, indem man den Schlüssel auf OFF dreht..

8. **Wenn das Verfahren korrekt abgeschlossen wurde**, blinkt das «ASR» -Symbol beim darauf folgenden Drehen des **Schlüssels auf ON mit langsamer Blinkfrequenz 1Hz (1 Blinkzeichen pro Sekunde)**. Beim Starten des Motors schaltet sich das «ASR»-Symbol dann aus und das ASR-System ist AKTIV.



9. Wenn das Verfahren **NICHT korrekt abgeschlossen wurde, zeigt das fest leuchtende Symbol «ASR» an**, dass das **ASR-System DEAKTIVIERT ist**. Durch Drücken der vorgesehenen Taste kann der Benutzer das ASR-System manuell wieder aktivieren und auf die zuvor gespeicherte Kalibrierung zurücksetzen oder eine neue manuelle Kalibrierung vornehmen, indem er das Verfahren von Anfang an wiederholt.

Automatisches ASR-Kalibrierungsverfahren.

Das ASR-System führt die automatische Kalibrierung durch, wenn die folgenden Bedingungen eingehalten werden:

- Wenn mindestens **einmal eine manuelle ASR-Kalibrierung durchgeführt wurde,**
- Wenn die Bedingungen der **konstanten Geschwindigkeit ohne Beschleunigung** und konstanten Drosselklappenposition (TPS) **auf einer geradlinigen und ebenen Strecke mindestens 5 Sekunden lang eingehalten werden,**

Wenn zuvor ein manuelles Lernverfahren durchgeführt wurde, überschreibt der automatische Lernvorgang dieses.

Wenn während des Zyklus Schlüssel ON - Schlüssel OFF die manuelle Kalibrierung mit positivem Ausgang durchgeführt wurde, führt das ASR-System für diesen selben Zyklus keinen automatischen Lernvorgang durch.

Wenn das ASR aktiv ist, wird es ausgelöst, wenn das System einen Schlupf zwischen den beiden Rädern erhebt, **der über einem zuvor in der Kalibrierung abgespeicherten Nennwert liegt.**

WARNUNG**ANMERKUNG****BEI SCHLÜSSEL AUF «ON»**

ZEIGT DAS BLINKENDE ASR-SYMBOL DIE SYSTEMDIAGNOSEPHASE AN. FALLS DAS SYMBOL BEIM STARTEN NICHT BLINKT, KÖNNTE DAS ASR-SYSTEM NICHT FUNKTIONIEREN. WENDEN SIE SICH SOBALD WIE MÖGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG

DAS ASR-SYSTEM WIRD JEDES MAL AKTIVIERT, WENN DAS ZÜNDSCHLOSS AUF «ON» GESTELLT WIRD.

WENN ES VOM BENUTZER DEAKTIVIERT WURDE, BEHÄLT DAS ASR-SYSTEM DEN INAKTIVEN ZUSTAND NUR BEI, WENN DAS FAHRZEUG MIT DEM SCHALTER ZUM ABSTELLEN DES MOTORS AUSGESCHALTET WIRD (FALLS VORHANDEN); BEIM NÄCHSTEN DREHEN DES ZÜNDSCHLÜSSELS WIRD DAS ASR-SYSTEM AUTOMATISCH AKTIVIERT.

ACHTUNG

SEIEN SIE BESONDERS VORSICHTIG, WENN SIE BEI GERINGER BODENHAFTUNG AUS DEM STAND BESCHLEUNIGEN, VOR ALLEM AUF DEN ERSTEN METERN FAHRT.

ACHTUNG

EIN SCHLECHTER WARTUNGSZUSTAND DER REIFEN KANN STÖRUNGEN DES ASR-SYSTEMS BEWIRKEN.

BEI WIEDERHOLTEN EINGRIFFEN DES ASR AUCH AUF STRAßENBELAG MIT GUTER HAFTUNG ODER WENN MAN EIN WENIG GAS GIBT, MUSS ZUERST DER VERSCHLEIß UND/ODER DER DRUCK DER REIFEN ÜBERPRÜFT WERDEN. WENN DAS PROBLEM WEITER BESTEHT, WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

ACHTUNG

ES WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS DIE FAHRERASSISTENZSYSTEME NICHT DIE PHYSIKALISCHEN HAFTGRENZEN ÄNDERN KÖNNEN UND NICHT DAS KORREKTE POWER-MANAGEMENT SOWOHL AUF GERADER STRECKE ALS AUCH IN DER KURVE ERSETZEN. DAS FAHRZEUG SOLLTE DAHER STETS MIT ÄUßERSTER VORSICHT UND UNTER EINHALTUNG DER GESETZE VERWENDET WERDEN.

ANMERKUNG

DIE VORRICHTUNG VERHINDERT, DASS DAS HINTERRAD HOHE DREHGESCHWINDIGKEITEN ERREICHT, WENN DAS FAHRZEUG AUF DEM HAUPTSTÄNDER AUFGEBOCKT IST. BESONDERS UNTER DIESER BEDINGUNG AUF KEINEN FALL WEITER GAS GEBEN.

ANMERKUNG

IM FALLE EINES UNEBENEN STRAßENBELAGS KÖNNTEN KURZE AKTIVIERUNGEN DES ASR-SYSTEMS AUFTRETEN. DIES IST TEIL DES NORMALEN BETRIEBSZUSTANDS DES FAHRZEUGS.

ACHTUNG

IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS - ASR SYSTEM AUS.

Die wegfahrsperr

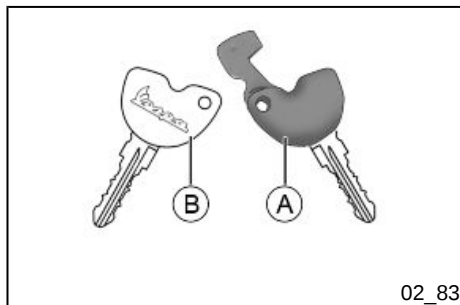
Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motor-Blockierungssystem "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" ausgestattet, die sich beim Abziehen des Zündschlüssels automatisch einschaltet. Beim Starten wird von der "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" der Zündschlüssel abgefragt. Nur wenn er erkannt wird, wird das Starten des Fahrzeugs von der Wegfahrsperr freigegeben.

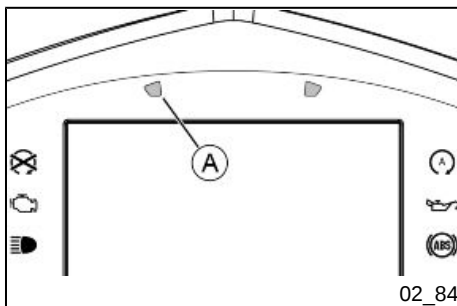
Die schlüssel (02_83)

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt. Der Schlüssel "A" mit braunem Griff ist der "**MASTER-Schlüssel**". Es handelt sich um ein Einzel-exemplar und dient zur Speicherung des Codes für die anderen Schlüssel oder für Arbeiten beim Vertragshändler. Aus diesem Grund sollte dieser Schlüssel nur in besonderen Fällen benutzt werden. Der blaue Schlüssel "B" (wird nur in einer Ausfertigung geliefert), wird für den normalen Betrieb verwendet und dient zum Starten.

WARNUNG

DER VERLUST DES BRAUNEN SCHLÜSSELS MACHT ES UNMÖGLICH ZUKÜNFTIG REPARATUREN AN DER "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" UND AM MOTOR-STEUERGERÄT VORZUNEHMEN.





LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperre (02_84)

Der Betrieb des Systems «**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**» wird durch das Blinken der entsprechenden Kontrolllampe «**A**» angezeigt. Um das Entladen der Batterie zu verringern schaltet sich die LED-Anzeige nach 48 Stunden Dauerbetrieb automatisch aus. Bei Störungen am System gibt die LED-Anzeige der **autorisierten Vertragswerkstatt** je nach aufgetretener Störung durch unterschiedliches Blinken Hinweise auf die Art des aufgetretenen Fehlers.

Arbeitsweise

Jedes Mal, wenn der Zündschlüssel aus der Stellung «**CLOSE**» oder «**LOCK**» abgezogen wird, schaltet das Schutzsystem die Motorblockierung ein. Wird der Zündschlüssel auf «**ON**» gedreht, wird die Motorblockierung nur dann abgeschaltet, wenn das Schutzsystem den vom Schlüssel gesendeten Code erkennt. Wird der Code nicht erkannt, raten wir Ihnen den Schlüssel erneut auf «**OFF**» und dann wieder auf «**ON**» zu drehen. Bleibt die Motorblockierung weiterhin eingeschaltet, muss ein weiterer Versuch mit dem anderen (braunen) Schlüssel vorgenommen werden. Wenn es noch immer nicht gelingt, den Motor zu starten, muss man sich an eine **autorisierte Piaggio-Vertragswerkstatt** wenden, die über die notwendige elektronische Ausrüstung verfügt, um das Problem zu finden und das System zu reparieren.

Wenn man Nachschlüssel beantragt daran denken, dass die Speicherung (bis maximal 3 Schlüssel) an allen Schlüsseln durchzuführen ist, sowohl den neuen als auch den schon vorhandenen. Wenden Sie sich bitte direkt an eine **autorisierte Piaggio-Vertragswerkstatt** und bringen Sie den Schlüssel mit dem braunen Griff und alle anderen blauen Schlüssel in ihrem Besitz mit. Die Codes der Schlüssel, die während des neuen Speichervorganges nicht vorgelegt werden, werden aus dem Speicher gelöscht. Eventuell verlorene Schlüssel können nicht mehr zum Starten des Fahrzeuges benutzt werden.

WARNUNG

JEDER SCHLÜSSEL HAT EINEN EIGENEN CODE, DER SICH VOM CODE DER ANDEREN SCHLÜSSEL UNTERSCHIEDET, UND DER VON DER STEUERGERÄT GESPEICHERT WERDEN MUSS.

STARKE STÖßE KÖNNEN DIE ELEKTRONIKTEILE IM SCHLÜSSEL BESCHÄDIGEN.

BEI EIGENTÜMERWECHSEL DES FAHRZEUGES MÜSSEN DEM NEUEN EIGENTÜMER DER SCHLÜSSEL MIT BRAUNEM GRIFF SOWIE ALLE ANDEREN SCHLÜSSEL AUSGEHÄNDIGT WERDEN.

Die programmierung der Piaggio wegfahrsperr (02_85)

Nachstehend finden Sie die Arbeitsschritte, die zur Programmierung der **PIAGGIO WEGFAHRSPERRE** bzw. zum Speichern weiterer Schlüssel benötigt werden.

ANFANG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel in das Zündschloss stecken (bei Stellung «**CLOSE**») und auf «**ON**» drehen. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**CLOSE**» stellen und abziehen.

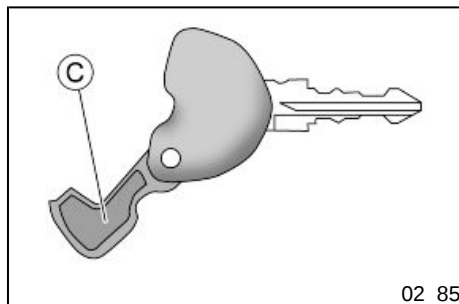
ZWISCHENPHASE

Nachdem der «**MASTER**» Schlüssel abgezogen wurde, muss der zu programmierende Zweitschlüssel innerhalb von 10 Sek. in das Zündschloss gesteckt und sofort auf «**ON**» gedreht werden. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf «**CLOSE**» drehen und abziehen.

Unter Befolgung der o.a. Angaben und Zeiten können bis zu 3 Schlüssel programmiert werden.

ENDE DER PROGRAMMIERUNG

Nachdem der zu programmierenden Schlüssel abgezogen wurde, erneut den «**MASTER**» Schlüssel in das Zündschloss stecken und auf «**ON**» drehen (dies muss innerhalb von 10 Sek. nach Abziehen des letzten Schlüssels geschehen). Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, wieder auf «**CLOSE**» stellen und abziehen.



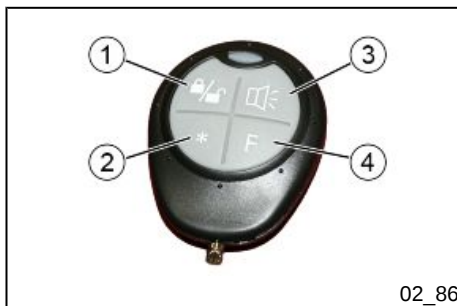
ÜBERPRÜFUNG DER PROGRAMMIERUNG

Den «**MASTER**» Schlüssel bei ausgeschaltetem Transponder «**C**» in das Zündschloss stecken (es reicht hierfür den Schlüsselkopf um 90° umzuklappen) und auf «**ON**» drehen. Den Motor starten. Überprüfen, dass der Motor nicht startet. Einen programmierten Schlüssel in das Zündschloss stecken und den Startvorgang wiederholen. Überprüfen, ob der Motor startet.

WARNUNG



SOLLTE DER MOTOR MIT DEM MASTER-SCHLÜSSEL (BEI AUSGESCHALTETEM TRANSPONDER) STARTEN, ODER IST EINER DER ARBEITSSCHRITTE ZUR PROGRAMMIERUNG FALSCH AUSGEFÜHRT WORDEN, MUSS DIE PROGRAMMIERUNG AB DEM ERSTEN PUNKT WIEDER NEU BEGONNEN WERDEN.



Fernsteuerung (02_86)

Das Fahrzeug ist mit einer Fernbedienung zum Öffnen der Sitzbank und zur Erkennung des Fahrzeugs ausgestattet.

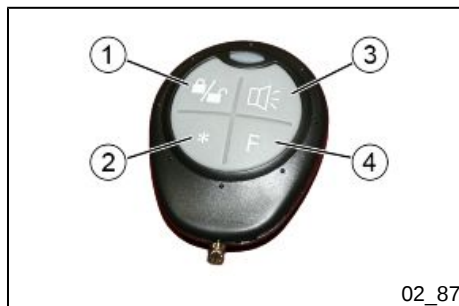
Diese wird zusammen mit den Schlüsseln mitgeliefert und ist fabrikseitig dem Steuergerät der Öffnungsvorrichtung zugeordnet. Falls die Fernbedienung verloren gehen sollte, kann eine neue bestellt und neu programmiert werden.

- Wenn man die Tasten «1» oder «2» der Fernbedienung etwa 3 Sekunden lang drückt, ermöglicht die Vorrichtung «Bike Finder», die Sitzbank aus der Entfernung zu öffnen und das Fahrzeug mit einem optischen Signal durch ein Blinken der Richtungsanzeiger zu erkennen. Wenn man eine dieser beiden Tasten gedrückt hält, wiederholt das System die zuvor beschriebenen Funktionen bis zum Loslassen der Taste.
- Wenn man hingegen die Tasten «3» oder «4» der Fernbedienung drückt, wird die Vorrichtung «Bike Finder» nur für die Erkennung des Fahrzeugs aktiviert und sendet schnelle optische Signale über die Blinker aus.

Die Fernbedienung wird durch interne Batterien mit Strom versorgt; mit der Zeit entladen sich die Batterien. Die korrekte Funktion der Fernbedienung kann durch das Aufleuchten der LED bei Betätigung der Taste überprüft werden.

Wird bemerkt, dass der Wirkungskreis der Fernbedienung kleiner wird, oder bei Ausfall der Fernbedienung kann es sein, dass die Batterien gewechselt werden müssen. In diesem Fall müssen die beiden Schalenhälften der Fernbedienung getrennt werden. Dazu ein Messer oder einen kleinen Flachkopfschraubenzieher an einer Stelle am äußeren Rand ansetzen und dann um den gesamten Rand herumziehen..

Die beiden Batterien aus den Kontaktfedern an der Leiterplatte herausnehmen. Die zwei neuen Batterien vom Typ **CR2016** mit dem Pluspol in Richtung Kontaktfeder einsetzen. Nun wieder die beiden Schalenhälften der Fernbedienung bis zum Einrasten mit den Fingern zusammendrücken.



Programmierung der Fernbedienung (02_87)

Zur Erlernung neuer Fernbedienungen wie folgt vorgehen:

1. die Batterie des Fahrzeugs abklemmen;
2. die Batterie des Fahrzeugs wieder anschließen;
3. innerhalb von 5 Sekunden nach dem erneuten Anschließen der Batterie, gleichzeitig die Tasten «1» und «3» der Fernbedienung zweimal drücken. Die Vorrichtung «Bike Finder» bestätigt das erfolgte Lernen mit einem optischen Signal, indem die Richtungsanzeiger schnell blinken;
4. Mit Erlernung der neuen Fernbedienung wird das Verfahren beendet und das System ist bereit, verwendet zu werden.

Falls eine Fernbedienung aus dem Speicher der Vorrichtung gelöscht werden muss, muss das Lernverfahren 4 Mal auch mit derselben Fernbedienung wiederholt werden, um die 4 vorgesehenen Speicher zu benutzen.

ACHTUNG



FÜR DIE SPEICHERUNG ANDERER FERNBEDIENUNGEN (MAXIMAL 4) MUSS DER GESAMTE VORGANG WIEDERHOLT WERDEN. WERDEN DIE VORGEGEBENEN ZEITEN NICHT EINGEHALTEN, WIRD DER SPEICHERVORGANG DER SCHLÜSSEL DER FERNBEDIENUNGEN AUTOMATISCH ABGEBROCHEN. DIE EVENTUELLE SPEICHERUNG DER FÜNFTEN FERNBEDIENUNG BEWIRKT DAS LÖSCHEN DER ERSTEN.

WARNUNG



DIE FERNBEDIENUNG NICHT AN ORTEN MIT TEMPERATUREN ÜBER 60°C AUFBEWAHREN: DIE BATTERIE KÖNNTE SICH ZU SCHNELL ENTLADEN.

ACHTUNG

UM EIN ENTLADEN DER FAHRZEUGBATTERIE ZU VERMEIDEN, SCHALTET SICH DER FUNKEMPFÄNGER DER FERNBEDIENUNG ZUM ÖFFNEN DER SITZBANK 3 MINUTEN NACH DEM LETZTEN EMPFANG AUS. MAN BRAUCHT NUR DIE TASTE ZUR AKTIVIERUNG DER FERNBEDIENUNG, WIE OBEN BESCHRIEBEN, ETWA 3 SEKUNDEN LANG ZU DRÜCKEN, UM SIE WIEDER EINZUSCHALTEN.

USB-Buchse (02_88)

Im vorderen Staufach auf der linken Seite befindet sich eine USB-Buchse.

Um sie zu benutzen, den Schutzdeckel entfernen. Die Buchse wieder mit dem Deckel abdecken, um Schäden an ihr durch Wasser und/oder Luftfeuchtigkeit zu vermeiden.

ACHTUNG

DIE IM LIEFERUMFANG ENTHALTENE USB-BUCHSE IST ZUM LADEN UND/ ODER FÜR DIE STROMVERSORGUNG DER MEISTEN HANDELSÜBLICHEN GERÄTE KOMPATIBEL.

Die USB-Buchse wird aktiviert, sobald der Schlüssel auf «ON» gedreht wird.



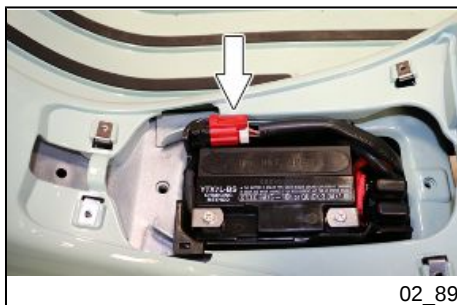
02_88

ACHTUNG

WIRD DIE STECKDOSE LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN

USB-BUCHSE

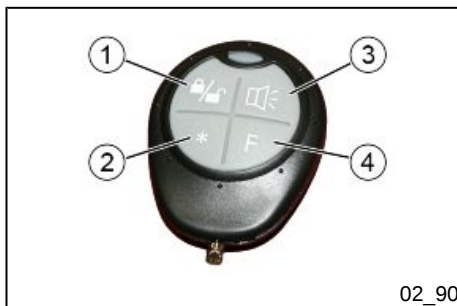
Ausgangsspannung	(5,00±0,25) Vdc
Ladestrom	max. 500mA



02_89

OBD-Buchse (02_89)

Das Fahrzeug ist mit einer OBD-Buchse (On-Board-Diagnose) ausgestattet, um sein reibungsloses Funktionieren bei einem **autorisierten Service-Center** zu überwachen.



02_90

Öffnen van het zadel voor de toegang tot de helmbak met afstandsbediening (02_90)

Das Fahrzeug ist mit einer Fernbedienung zum Öffnen der Sitzbank und zur Erkennung des Fahrzeugs ausgestattet.

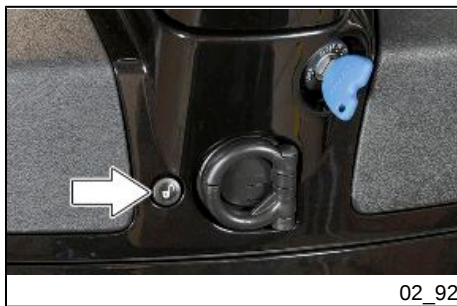
- Wenn man die Tasten «1» oder «2» der Fernbedienung etwa 3 Sekunden lang drückt, ermöglicht die Vorrichtung «Bike Finder», die Sitzbank aus der Entfernung zu öffnen und das Fahrzeug mit einem optischen Signal durch ein Blinken der Richtungsanzeiger zu erkennen. Wenn man eine dieser beiden Tasten gedrückt hält, wiederholt das System die zuvor beschriebenen Funktionen bis zum Loslassen der Taste.
- Wenn man hingegen die Tasten «3» oder «4» der Fernbedienung drückt, wird die Vorrichtung «Bike Finder» nur für die Erkennung des Fahrzeugs aktiviert und sendet schnelle optische Signale über die Blinker aus.



02_91

Sitzbanköffnung (02_91, 02_92)

Zum Öffnen der Sitzbank, den Zündschlüssel in die Position «OFF» oder «ON» bringen.



02_92

Den Druckschalter der Sitzbanköffnung drücken und die Sitzbank anheben.



02_93

Öffnen des vorderen Handschuhfachs (02_93)

Das Zündschloss in die Position «OFF» oder «ON» bringen und ihn drücken. Mit dem Zündschloss in der Position «CLOSE» oder «LOCK» ist der Kofferraum blockiert.



02_94

Öffnen der Sitzbank als Zugang zum Helmfach im Notfall (02_94, 02_95)

Bei fehlender Batterieversorgung, wie folgt vorgehen:

- Den Zündschlüssel auf «OFF» stellen und drücken, um die Klappe des vorderen Kofferraums zu öffnen.



02_95

- Den Hebel, der sich im Inneren des Staufachs befindet, nach unten ziehen, um die Sitzbank zu öffnen.



02_96

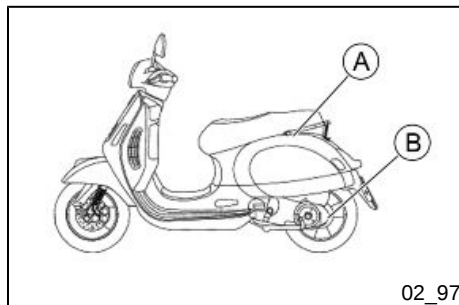
Taschenhaken (02_96)

Zur Verwendung des Taschenhakens, der an der Schild-Rückseite angebracht ist, muss dieser zur Sitzbank gedreht werden.

ACHTUNG



Maximale Zuladung: 1,5 kg (3.3 lb)



02_97

Fahrgestell- und motornummer (02_97, 02_98, 02_99, 02_100)

Die Rahmen- und Motornummer bestehen aus einer Präfix und einer Ziffer, die jeweils auf dem Rahmen bzw. dem Motor eingeprägt sind. Diese Nummern müssen bei Bestellungen von Ersatzteilen immer angegeben werden. Überprüfen Sie, ob die Fahrgestellnummer und Präfix am Fahrzeug mit der Nummer in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt.

ACHTUNG



EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELLNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN.



02_98

Rahmennummer

Die Rahmennummer «A» ist neben dem Kraftstofftank eingestanzt.

Zum Ablesen wie folgt vorgehen:

- Die Sitzbank anheben

- Das Helmfach anheben und entfernen.



02_99



02_100

Motornummer

Die Motornummer «B» ist in der Nähe der unteren Halterung des hinteren linken Stoßdämpfers eingestanzt.

FAHRGESTELL- UND MOTORNUMMER

Rahmenpräfix	ZAPMD3201
Motorpräfix	MD32M

Vespa GTS 75th 125



Kap. 03
Benutzungshinw
eise



Kontrollen (03_01)

Es liegt in der Verantwortung des Kunden zum Schutz der Personensicherheit und der Fahrzeugeffizienz vor jeder Fahrzeugverwendung die folgenden Kontrollen auszuführen:

1. den Betrieb der Vorder- und Hinterradbremsen;
2. den korrekten Lauf des Gasgriffs beim Öffnen und beim Loslassen;
3. den Kraftstoffstand im Tank (ggf. auftanken);
4. den Bremsflüssigkeitsstand;
5. den Getriebeölstand;
6. den Motorölstand;
7. den Kühlflüssigkeitsstand (falls vorhanden);
8. Reifendruck und -abnutzung;
9. den Betrieb der Elektroanlage (Hupe, Begrenzungsleuchten, Scheinwerfer, Blinker, Bremslicht, Kennzeichenbeleuchtung);
10. das Funktionieren des Mittel- und Seitenständers (falls vorhanden).

ANMERKUNG

VOR VERWENDUNG DES FAHRZEUGS SICHERSTELLEN, DASS DER MITGELIEFERTER NUMMERNSCHILDHALTER MIT SEITLICHEN RÜCKSTRAHLERN VORHANDEN IST.



03_02

Auftanken (03_02, 03_03, 03_04, 03_05, 03_06, 03_07)

Zum Tanken die Sitzbank anheben und den Tankdeckel abschrauben. Bleifreies Benzin tanken.

ACHTUNG

WARNUNG

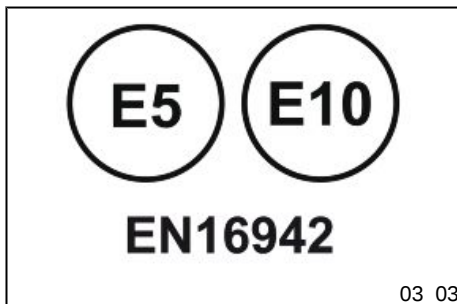


BEIM TANKEN DIE TANKKUPPLUNG KOMPLETT IN DEN TANK EINSETZEN, NACH DEM ERSTEN KLICKEN DIE KRAFTSTOFFZUFÜHRUNG UNTERBRECHEN UND DAS BETANKEN NICHT FORTSETZEN, UM AUCH NACH DEM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN.

ACHTUNG



BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN. DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND PERSONEN KOMMEN KANN.



03_03

Die Europäische Norm **EN 16942** schreibt die Kennzeichnung der Kraftstoff-Fahrzeug-Kompatibilität durch ein grafisches Symbol zur Information der Verbraucher vor. Die auf der Seite dargestellten Symbole erleichtern die Erkennung des richtigen Kraftstoffs, der für das eigene Fahrzeug zu verwenden ist. Vor dem Tanken die Symbole in der Nähe des Tankstutzens prüfen und sie mit dem Symbol auf der Zapfsäule vergleichen.

E5: bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 5%.

E10: bleifreies Benzin mit maximalem Ethanolanteil von 10%.

Die Kennzeichnung auf dem einzelnen Zapfventil enthält nur einen Wert; wenn z.B. E5 angegeben ist, bedeutet dies, dass das ausgegebene Benzin bleifrei ist und einen Ethanolanteil von 5% hat.

Die Kennzeichnung auf dem Fahrzeug kann hingegen mehrere Werte enthalten. Wenn sie z. B. beide Werte E5 und E10 angibt, bedeutet dies, dass das Fahrzeug für Kraftstoffe geeignet ist, die bis maximal 10% Ethanol enthalten, daher kann man sowohl aus einem Zapfventil mit Kennzeichnung E5 als auch aus einem mit Kennzeichnung E10 tanken (jedoch nicht aus einem mit E85).

ACHTUNG

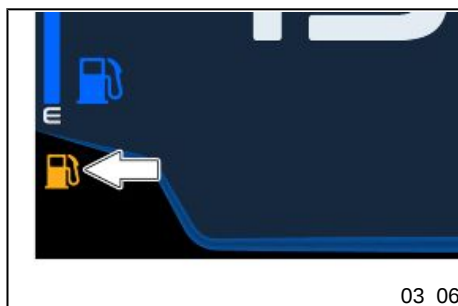
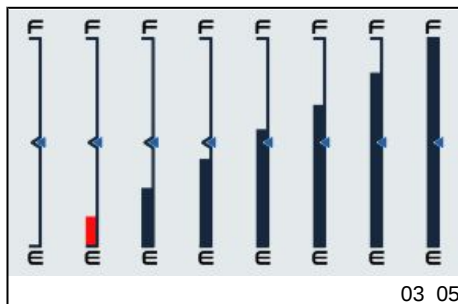


ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.

VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.



Der Benzinstand im Tank wird von der farbigen Leiste auf dem Digitaldisplay mit sieben Piktogrammen angezeigt.



Das Einschalten der speziellen Kontrolllampe auf dem Digitaldisplay, zusammen mit der Anzeige in roter Farbe der seitlichen Leiste zeigt an, dass die Benzinreserve erreicht wurde, so schnell wie möglich tanken.

WARNUNG



VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN.

BENZIN IST ÄUßERST LEICHT ENTFLAMMBAR.

NICHT RAUCHEN UND OFFENE FLAMMEN FERNHALTEN: BRANDGEFAHR.

DIE KRAFTSTOFFDÄMPFE NICHT EINATMEN.

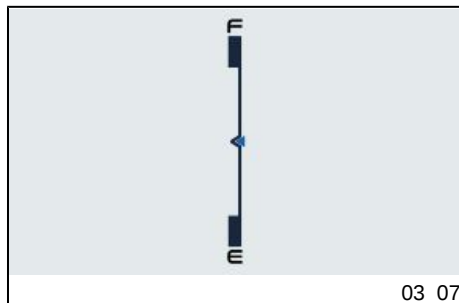
KEIN BENZIN AUF DEN HEIßEN MOTOR UND PLASTIKTEILE TROPFEN LASSEN.

ACHTUNG

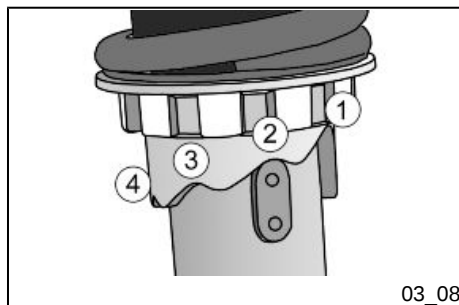


DAS FAHRZEUG NIE SOLANGE FAHREN, BIS DER TANK LEER IST; IN DIESEM FALL KEINE WIEDERHOLTEN STARTVERSUCHE UNTERNEHMEN. DAS ZÜNDSCHLOSS AUF "OFF" STELLEN UND SO BALD WIE MÖGLICH TANKEN. BEI

NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN DIE BENZINPUMPE BZW. DER KATALYSATOR BESCHÄDIGT WERDEN.



Die in der Abbildung gezeigte Leiste weist auf eine mögliche Störung bei der Erfassung des Kraftstoffstands hin. Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



Einstellen der Stoßdämpfer (03_08, 03_09)

Die Federn können mit dem speziellen Schlüssel für Stoßdämpfer auf 4 Positionen eingestellt werden. Dazu muss der Gewinding unten am Stoßdämpfer verstellt werden.

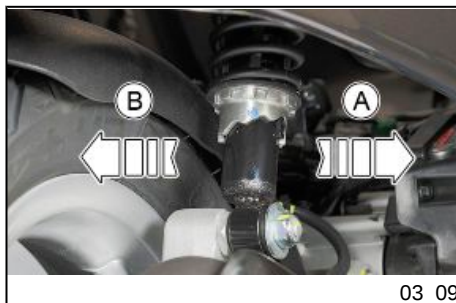
Position 1 geringste Vorspannung: Nur Fahrer

Position 2 mittlere Vorspannung: Nur Fahrer

Position 3 mittlere Vorspannung: Fahrer mit Beifahrer

Position 4 größte Vorspannung: Fahrer, Beifahrer und Gepäck.

Wird der Gewinding in Richtung "A" gedreht, erhöht sich die Federvorspannung. Wird der Gewinding in Richtung "B" gedreht, verringert sich die Federvorspannung.

**ACHTUNG**

DAS FAHREN MIT NICHT RICHTIG AUF DAS FAHRER- UND EVENTUELLE BEIFAHRERGEWICHT EINGESTELLTER FEDERVORSpanNUNG KANN DEN FAHRKOMFORT UND DIE FAHRPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN.

WARNUNG

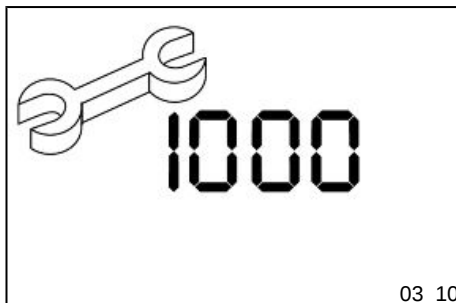
UM VERLETZUNGSGEFAHR (ABSCHÜRFUNGEN) ZU VERMEIDEN, SOLLTEN BEIM EINSTELLEN DER STOßDÄMPFER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.

WARNUNG

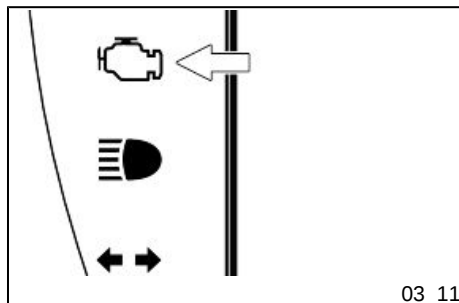
ES WIRD ABSOLUT DAVON ABGERATEN DIE VORSpanNUNG AN DEN BEIDEN STOßDÄMPFERN UNTERSCHIEDLICH EINZUSTELLEN

Einfahren (03_10)**WARNUNG**

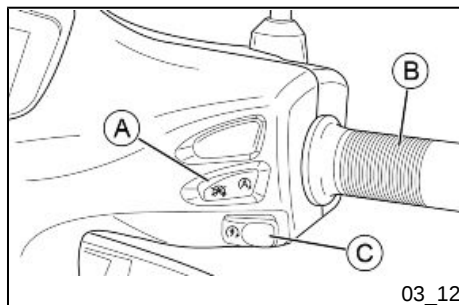
WÄHREND DER ERSTEN 1000 km (621.3 mi) NIE SCHNELLER ALS 80% DER ZULÄSSIGEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT FAHREN. VOLLGAS VERMEIDEN. NIE ÜBER LANGE STRECKEN MIT KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT FAH-



REN. NACH DEN ERSTEN 1000 KM DIE GESCHWINDIGKEIT LANGSAM BIS ZUR MAXIMALEN STEIGERN.



03_11



03_12

Starten van de motor (03_11, 03_12)

Das Fahrzeug verfügt über ein vom Seitenständer gesteuertes System, welches das Anlassen des Motors verhindert. Der Motor kann nicht angelassen werden, wenn der Seitenständer heruntergelassen ist bzw. schaltet sich aus, wenn der Ständer heruntergelassen wird.

Um den Motor zu starten, das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen, das Hinterrad darf den Boden nicht berühren.

Das Zündschloss auf «ON» stellen; die Kontrolllampe Motorbetrieb leuchtet auf.

Sicherstellen, dass der Seitenständer sich in Ruhestellung befindet.

Wenn man die Funktion "Start & Stop" aktivieren möchte, die Taste «A» betätigen.

Den Vorderradbremsehebel oder den Hinterradbremsehebel ziehen und dabei den Gasgriff «B» auf Standgas halten.

Den Anlasserschalter «C» drücken; die Kontrolllampe Motorbetrieb erlischt.

WARNUNG



AUS SICHERHEITSGRÜNDEN IST BEI HERUNTERGELASSENEM SEITENSTÄNDER DAS ANLASSEN DES MOTORS NICHT ZULÄSSIG.

WARNUNG

DAS HINTERRAD WIRD AUCH BEI NUR GERINGER DREHUNG DES GAS-GRIFFS VOM AUTOMATIKGETRIEBE IN DREHUNG VERSETZT. NACH DEM STARTEN DIE BREMSE VORSICHTIG LOSLASSEN UND NACH UND NACH GAS GEBEN.

ACHTUNG

NIE IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN STARTEN, WEIL DIE ABGASE SEHR GIFTIG SIND.

Vorkehrungen**ACHTUNG**

UM MOTORSCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DEN KALTEN MOTOR NIE HOCHTOURIG LAUFEN LASSEN. BEI BERGABFAHRTEN DARAUF ACHTEN NIE DIE HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT ZU ÜBERSCHREITEN, UM MOTORSCHÄDEN DURCH LÄNGERES HOCHTOURIGES LAUFEN ZU VERMEIDEN. UM DEN MOTOR ZU SCHÜTZEN SCHALTET SICH BEI LÄNGEREM HOCHTOURIGEM LAUFEN DES MOTORS EIN DREHZAHLBEGRENZER EIN, SOBALD DIE VORGEGEBENE MOTORDREHZAHL ÜBERSCHRITTEN WIRD.

WARNUNG

NACH LÄNGERER FAHRT MIT HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT NIEMALS SOFORT DEN MOTOR ABSTELLEN, SONDERN IHN ERST EINIGE SEKUNDEN IM LEERLAUF LAUFEN LASSEN.

**Abstellen des Motors (03_13)**

Den Gasgriff vollständig schließen und anschließend den Zündschlüssel auf «OFF» stellen (Schlüssel nicht abziehbar).

ACHTUNG

DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEISS. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.

ACHTUNG

DEN MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT ABSTELLEN. ANDERNFALLS KANN BENZIN IN DEN KATALYSATOR GELANGEN, DORT VERBRENNEN UND DURCH ÜBERHITZUNG DEN KATALYSATOR BESCHÄDIGEN..



03_14

Katalysator (03_14)

ACHTUNG



JEGDLICHE VERÄNDERUNG AM AUSPUFF KANN SCHWERE SCHÄDEN AM MOTOR VERURSACHEN.

ACHTUNG



WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.



03_15

Ständer (03_15, 03_16)

HAUPTSTÄNDER:

Mit dem Fuß auf den Überstand am Hauptständer «A» treten und gleichzeitig das Fahrzeug an den seitlichen Handgriffen nach hinten anheben.

SEITENSTÄNDER:

Mit dem Fuß auf den Überstand am Ständer «B» treten, bis dieser geöffnet ist.

WARNUNG

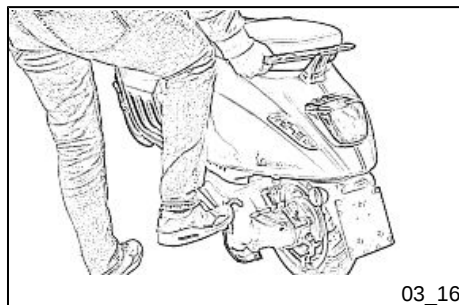


AUS SICHERHEITSGRÜNDEN IST BEI HERUNTERGELASSENEM SEITENSTÄNDER DAS ANLASSEN DES MOTORS NICHT ZULÄSSIG.

WARNUNG

JEDES MAL WENN DER SEITENSTÄNDER RUNTERGEKLAPPT WIRD, WIRD DER MOTOR AUSGESCHALTET.

JEGLICHE VERÄNDERUNG KANN SCHWERE FAHRZEUGSCHÄDEN VERURSACHEN.



03_16

ACHTUNG

DAS FAHRZEUG AUF EINEM FESTEN UND EBENEN UNTERGRUND AUFSTELLEN.



03_17

Automatische kraftübertragung (03_17)

Um die größte Leichtigkeit und Bequemlichkeit beim Fahren zu gewährleisten, ist das Fahrzeug mit einem Automatik-Getriebe mit Regler und Fliehkraftkupplung ausgestattet. Dieses System wurde entwickelt, um auf ebener Straße wie bei Bergfahrten beste Beschleunigungsleistung bei geringstem Verbrauch zu erhalten.

Bei Anhalten an Steigungen (Ampel, Stau, usw.) **nur die Bremsen zum Halten des Fahrzeuges benutzen, den Motor dabei im Leerlauf lassen.** Wird der Motor zum Anhalten des Fahrzeuges benutzt, kann dies zu einer Überhitzung der Kupplung führen. Diese Überhitzung wird durch die Reibung der Kupplungsmasse am Kupplungskorb verursacht.

Es ist deshalb angeraten ein längeres Reiben und die damit verbundene Überhitzung der Kupplung zu vermeiden. Dies kann (außer bei den o.g. Fällen) z.B. bei Fahrten unter voller Belastung an starken Steigungen oder beim Anfahren mit Beifahrer an Steigungen mit mehr als 25% auftreten.

Bei Überhitzung der Kupplung folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

1. Das Fahrzeug nicht längere Zeit unter dieser Belastung laufen lassen.
2. Die Kupplung eventuell abkühlen, indem man den Motor einige Minuten lang im Leerlauf laufen lässt.

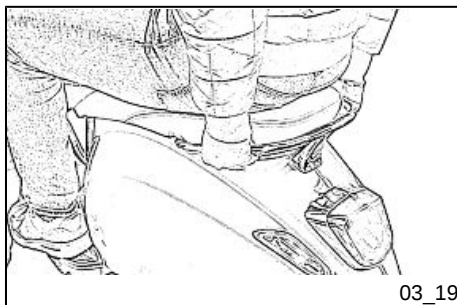


Sicheres fahren (03_18, 03_19, 03_20, 03_21)

Im Folgenden finden Sie einige einfache Ratschläge, die es Ihnen ermöglichen werden, Ihr Fahrzeug im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren. Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Wir empfehlen, solange Probefahrten mit dem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr zu machen, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.

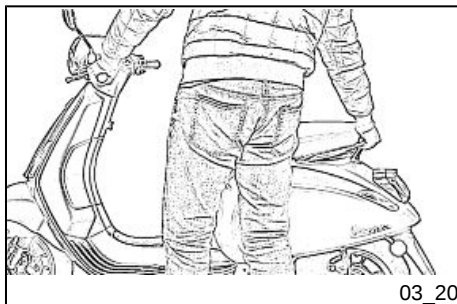
1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.
2. Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne dass die Bremsen betätigt wurden, ist die Bremsleistung anfangs geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
4. Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
5. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug. Um ein abruptes Anfahren zu vermeiden, darf sich das Hinterrad nicht drehen, wenn es mit dem Boden in Berührung kommt.
6. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Bremsscheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern

an der Bremsscheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.



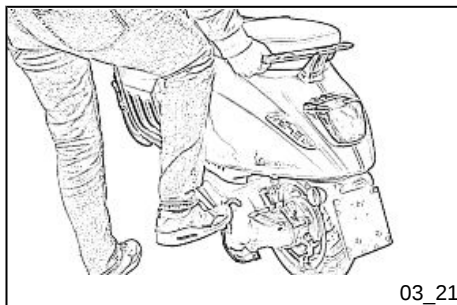
03_19

7. Wenn ein Beifahrer anwesend ist, sollte dieser, um die Sicherheit und den Komfort auch des Fahrers zu gewährleisten, sich während der Fahrt mit den Händen am hinteren Griff festhalten.



03_20

8. Das Fahrzeug mit ausgeschaltetem Motor bewegen, indem man es mit einer Hand am Lenker und mit der anderen am hinteren Griff festhält.



03_21

9. Um das Fahrzeug auf den Hauptständer zu stellen, mit dem Fuß auf den Überstand am Ständer drücken und gleichzeitig das Fahrzeug mit dem hinteren Griff nach hinten anheben.

ACHTUNG



FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN. DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST ÄUßERST GEFÄHRLICH.

ACHTUNG



JEDE VERÄNDERUNG AM FAHRZEUG, WELCHE DIE FAHRZEUGLEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER FAHRZEUGSTRUKTUR IST GESETZLICH VERBOTEN. DAS FAHRZEUG ENTSPRICHT DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT.

ACHTUNG



DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.

WARNUNG



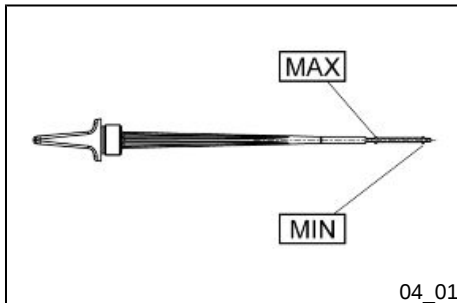
UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, BEIM EINBAU UND HINZUFÜGEN VON ZUBEHÖR UND GEPÄCK SEHR VORSICHTIG FAHREN. DER EINBAU VON ZUBEHÖR UND DAS FAHREN MIT GEPÄCK KANN DIE FAHRSTABILITÄT UND DIE LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES FAHRZEUGS VERRINGERN UND DIE SICHER-

HEITSGRENZEN WÄHREND DES EINSATZES SENKEN. (SIEHE ABSCHNITT
«ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR»)

Vespa GTS 75th 125



Kap. 04
Wartung



04_01

Motorölstand (04_01)

Bei 4-Taktmotoren wird das Motoröl zur Schmierung der Ventilsteuerung, der Kurbelwellenlager und des Zylinderkits benutzt. **Zu wenig Öl führt zu unzureichender Schmierung und kann schwere Motorschäden verursachen.** Bei allen 4-Taktmotoren ist es normal, dass das Öl nach und nach seine Schmierleistung verliert und eine gewisse Menge Öl verbraucht wird. Der Ölverbrauch wird stark durch die Einsatzbedingungen des Fahrzeugs bestimmt (z. B: bei häufigen Vollgasfahrten erhöht sich der Ölverbrauch). Abhängig vom Öl-Gesamteinhalt im Motor und von durchschnittlichen Verbrauchswerten, die nach standardisierten Testläufen festgestellt wurden, werden für das Wartungsprogramm die Abstände zwischen den einzelnen Ölwechseln festgelegt. **Um Störungen zu vermeiden, sollte der Ölstand häufiger als in der Tabelle planmäßige Wartung angegeben und auf alle Fälle vor längeren Fahrten überprüft werden. Zusätzlich ist das Fahrzeug mit einer Öldruckkontrolle am Armaturenbrett ausgestattet.**

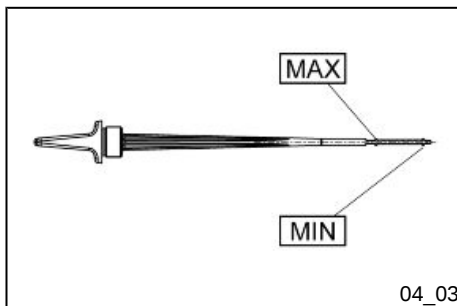


04_02

Kontrolle Motorölstand (04_02)

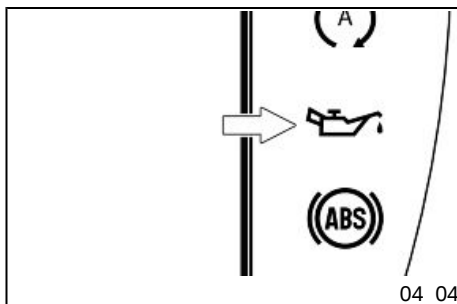
Vor jedem Fahrtantritt muss der Motorölstand bei kaltem Motor überprüft werden (dazu den **vollständig festgeschraubten** Deckel mit Ölmesstab abschrauben). Der Ölstand muss zwischen den Markierungen MAX und MIN am Ölmesstab "A" liegen. Während der Ölstandkontrolle muss das Fahrzeug auf einem waagerechten Untergrund auf dem Hauptständer stehen.

Wird die Füllstandkontrolle bei warmem Motor ausgeführt, ist der angezeigte Ölstand niedriger. Für eine richtige Kontrolle muss der Motor abgestellt werden und vor der Füllstandkontrolle ungefähr 10 Minuten abkühlen.



Nachfüllen von Motoröl (04_03)

Vor dem Nachfüllen von Motoröl muss zunächst der Ölstand geprüft werden. Beim Nachfüllen von Motoröl darf die **Markierung MAX nicht überschritten** MAX werden. Entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung ist eine Kontrolle und eventuelles Auffüllen des Motoröls bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** vorgesehen.



Ölkontrollampe (unzureichender öldruck) (04_04)

Das Fahrzeug besitzt eine Öldruckkontrolle, die bei Drehen des Zündschlüssels auf «ON» aufleuchtet. Nach Anlassen des Motors muss die Öldruckkontrolle erlöschen. **Leuchtet die Öldruckkontrolle beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten auf, muss der Ölstand geprüft und gegebenenfalls aufgefüllt werden. Leuchtet die Öldruckkontrolle nach dem Nachfüllen beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten weiterhin auf, müssen Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt wenden.**

Motorölwechsel

Zum Wechseln des Motoröls und des Ölfilters gemäß den Angaben in der Tabelle des Wartungsprogramms, wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG

DER BETRIEB DES MOTORS MIT ZU WENIG ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU NICHT REPARIERBAREN SCHÄDEN FÜHREN.

WIRD ZUVIEL MOTORÖL EINGEFÜLLT, KANN DIES ZU STÖRUNGEN BZW. EINER VERRINGERUNG DER FAHRZEUGLEISTUNGEN FÜHREN.

DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENEN ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

ACHTUNG

ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖL-WECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GESETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

Hinterradgetriebeölstand (04_05)

Kontrollieren, ob in der Nabe Öl vorhanden ist, entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung.

WARNUNG

WENDEN SIE SICH ZUR PERIODISCHEN KONTROLLE DES NABENÖLS ENTSPRECHEND DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

FÜR ZUSÄTZLICHE KONTROLLEN DES ÖLSTANDS IN DER NABE, DIE NICHT VON DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG VORGESEHEN SIND, WIE FOLGT VORGEHEN.

FÜLLSTANDKONTROLLE

- Das Fahrzeug auf einen ebenen Untergrund auf den Hauptständer aufstellen.
- Die angegebene Schraube abschrauben und durch Einführen eines Schlagdorns kontrollieren, ob Öl vorhanden ist, das knapp unter der unteren Markierung der Nachfüllöffnung sein muss.
- Mit einem Lappen das Antriebsgehäuse sorgfältig reinigen.

WARNUNG

DER BETRIEB DER NABE MIT ZU WENIG, MIT VERSCHMUTZTEM ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGLICHEN TEILE UND KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN FÜHREN.

NACHFÜLLEN

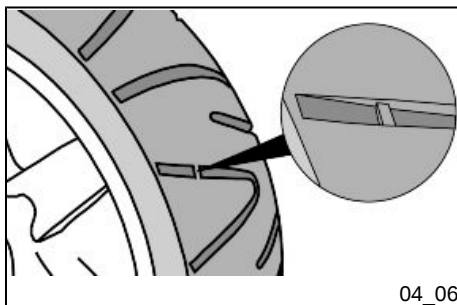
Falls ein Nachfüllen erforderlich ist, **das Fahrzeug NICHT verwenden** und eine **autorisierte Vertragswerkstatt aufsuchen**.



04_05

ACHTUNG

ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖL-WECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GESETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

**Reifen (04_06)**

Regelmäßig entsprechend der Angaben aus der Tabelle planmäßige Wartung den Reifendruck sowie den Reifenverschleiß kontrollieren. Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an eine Fachwerkstatt oder eine Werkstatt, die über das nötige Werkzeug zum Reifenwechsel verfügt.

ACHTUNG

DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEIß DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

ACHTUNG

AUFGRUND DER ABS-HALLGEBER MUSS DER REIFENWECHSEL BEIM AUTORISIERTEN KUNDENDIENSTNETZ DURCHFÜHRT WERDEN.

REIFEN

Vorderreifen	120/70 - 12" 51P Tubeless
Hinterer Reifen	130/70 - 12" 62P Tubeless

REIFENDRUCK

Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (1,8 bar)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)



04_07

Ausbau der Zündkerze (04_07)

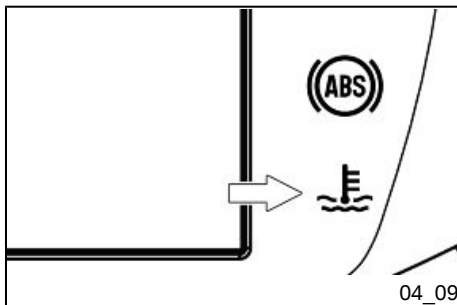
Zum Wechseln der Zündkerze nach den Angaben in der Tabelle des Wartungsprogramms, wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



04_08

Ausbau luftfilter (04_08)

Zum Ausbau und zur Reinigung des Luftfilters gemäß der Tabelle planmäßige Wartung, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



04_09

Kühlflüssigkeitsstand (04_09, 04_10)

Die Motorkühlung erfolgt durch einen Druckwasserkreislauf. Die Kühlflüssigkeit ist ein Gemisch aus 50% entkalktem Wasser und einem Frost- und Rostschutzmittel auf Basis von Äthylenglykol. Die Kühlflüssigkeit wird in Behältern als gebrauchsfertiges Flüssigkeitsgemisch geliefert.

Wenn sich bei laufendem Motor im Falle übermäßiger Motortemperatur die spezielle Kontrolllampe am Armaturenbrett einschaltet, den Motor unverzüglich abstellen und abkühlen lassen. Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**. Die Kontrolle der Kühlflüssigkeit muss bei kaltem Motor entsprechend den Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm wie folgt vorgenommen werden.



04_10

Die Sitzbank anheben und das Helmfach herausnehmen.

Prüfen, ob der Kühlflüssigkeitsstand zwischen «MIN» und «MAX» liegt.

Eventuell nachfüllen, falls der Flüssigkeitsstand nahe beim Minimum liegt. Das Nachfüllen muss bei kaltem Motor durchgeführt werden. Falls man häufig Kühlflüssigkeit auffüllen muss oder falls der Kühlflüssigkeitsbehälter völlig trocken ist, muss man sich unbedingt an eine **autorisierte Vertragswerkstatt** wenden, um die Kühlanlage kontrollieren zu lassen.

Die Kühlflüssigkeit muss entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm gewechselt werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG



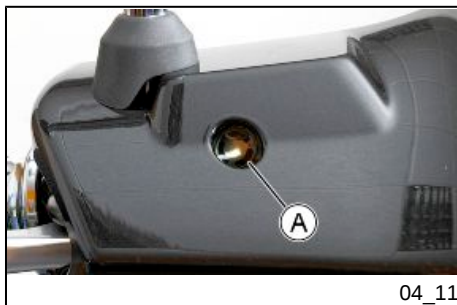
SICHERSTELLEN, DASS DER VERSCHLUSS DES AUSGLEICHSGEFÄSS VOLLSTÄNDIG BIS ZUM ANSCHLAG EINGESETZT IST, BEVOR DAS HELMFACH WIEDER EINGEBAUT WIRD.

WARNUNG



UM EIN GEFÄHRLICHES AUSTRETEN DER FLÜSSIGKEIT WÄHREND DER FAHRT ZU VERMEIDEN, MUSS UNBEDINGT SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DIE MARKIERUNGSZUNGE NIE STARK ÜBERSCHRITTEN WIRD.

UM EINEN KORREKTEN MOTORBETRIEB ZU GEWÄHRLEISTEN, MUSS DER KÜHLERGRILL SAUBER GEHALTEN WERDEN.



04_11

Kontrolle Bremsflüssigkeitsstand (04_11)

An beiden Bremsflüssigkeitsbehältern, vorne und hinten, befindet sich eine visuelle transparente Füllstandsanzeige «A»; Die darin enthaltene Flüssigkeitsmenge zeigt den Flüssigkeitsstand in dem entsprechenden Behälter an.

Um den Bremsflüssigkeitsstand zu kontrollieren, wie folgt vorgehen:

- das Fahrzeug mit in Fahrtrichtung ausgerichtetem Lenker auf den Hauptständer stellen
- Kontrollieren Sie den Füllstand über das entsprechende Inspektionsfenster «A»:
 - Ist das Schauglas **voll**, ist der Bremsflüssigkeitsstand in Ordnung.
 - Falls der Bremsflüssigkeitsstand an der Markierung «**MIN**» liegt, eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen, um die entsprechenden Überprüfungen durchzuführen.
 - Liegt der Bremsflüssigkeitsstand unter der Markierung «**MIN**», das Fahrzeug nicht verwenden und eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen.

ACHTUNG

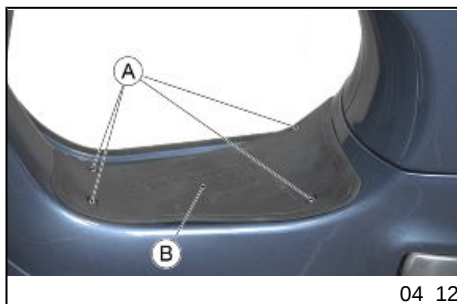


DIE BREMSFLÜSSIGKEIT MUSS OBLIGATORISCH ALLE 2 JAHRE AUSGETAUSCHT WERDEN. FÜR DIESEN VORGANG WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG



NUR BREMSFLÜSSIGKEIT DER KLASSE DOT 4 VERWENDEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST STARK ÄTZEND: KONTAKT MIT LACKIERTEN FAHRZEUGTEILEN VERMEIDEN.



Batterie (04_12, 04_13)

Um an die Batterie «D» zu gelangen, wie folgt vorgehen:

1. Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen
2. Die 4 Schrauben «A» abschrauben, anschließend das Trittblett «B» abmontieren.
3. Die beiden Befestigungsschrauben «C» der Batterie entfernen.

WARNUNG



UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE ZU VERMEIDEN, NIEMALS KABEL BEI LAUFENDEM MOTOR TRENNEN.

ACHTUNG

BEIM ANSCHLIESSEN DER BATTERIEPOLE BERÜHRUNGEN MIT DER METALL-KAROSSERIE VERMEIDEN

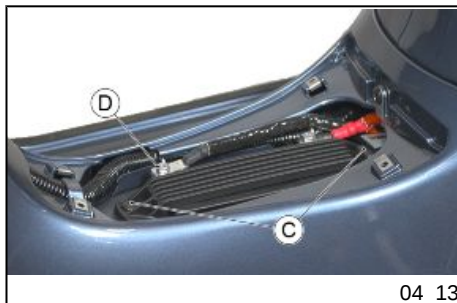
WARNUNG

NIE VERSUCHEN DIE BATTERIE-VERSIEGELUNG ZU ENTFERNEN. DAS IN DER BATTERIE ENTHALTENE ELEKTROLYT ENTHÄLT SCHWEFELSÄURE: KONTAKT MIT AUGEN, HAUT UND KLEIDUNG UNBEDINGT VERMEIDEN. BEI VERSEHENTLICHEM KONTAKT SOFORT MIT VIEL WASSER ABSPÜLEN UND EINEN ARZT AUFSUCHEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.





04_14

Inbetriebnahme einer neuen Batterie (04_14)

Die Anschlüsse an den Polklemmen und die Spannung überprüfen.

ACHTUNG



DIE BATTERIEPOLE NICHT VERTAUSCHEN: ES BESTEHT DIE GEFAHR VON KURZSCHLUSS UND STÖRUNGEN AN DEN ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.



04_15

Längerer stillstand (04_15)

Bei längerer Nichtbenutzung des Fahrzeugs lässt die Batterieleistung nach. Dies ist durch die Selbstentladung der Batterie und durch die Rest-Stromaufnahme des Fahrzeugs aufgrund der Dauer-Stromversorgung einiger Bauteile bedingt. Der Leistungsabfall der Batterie wird auch durch die Raumbedingungen und die Sauberkeit der Batteriepole beeinflusst. Um Startschwierigkeiten und schwere Schäden an der Batterie zu vermeiden, sollte folgendes beachtet und vorgenommen werden:

- **Mindestens einmal im Monat** den Motor starten und den Motor für 10-15 Minuten mit Drehzahlen leicht oberhalb des Leerlaufes laufen lassen. Damit werden die Batterie aber auch die Motorbauteile funktionsfähig gehalten.
- Beim Stilllegen des Fahrzeugs (siehe Anleitung im Abschnitt "Stilllegen des Fahrzeugs") die Batterie ausbauen. Die Batterie muss gereinigt, vollständig geladen und

an einem trockenen und belüfteten Platz aufbewahrt werden. Die Batterieladung mindestens **einmal alle zwei Monate** nachladen.

ANMERKUNG

DAS LADEN DER BATTERIE MUSS MIT EINEM LADESTROM VON 1/10 DER BATTERIE-NOMINALLEISTUNG ERFOLGEN UND DARF NICHT LÄNGER ALS 10 STUNDEN DAUERN. FÜR DAS AUFLADEN DER BATTERIE SOLLTEN SIE SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT WENDEN. NACH EINEM AUSBAU DER BATTERIE BEIM WIEDEREINBAU AUF DIE RICHTIGEN KABELANSCHLÜSSE AN DEN BATTERIEPOLEN ACHTEN.

WARNUNG



BEI LAUFENDEM

MOTOR DÜRFEN DIE BATTERIEKABEL

AUF KEINEN FALL VON DER BATTERIE GETRENNT WERDEN; ANDERNFALLS KANN DIE ZÜNDELEKTRONIK DES FAHRZEUGS IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.

Sicherungen (04_16, 04_17, 04_18)

Die elektrische Anlage verfügt über 2 Hauptsicherungen im Batteriefach und 6 Zusatzsicherungen im Inneren des vorderen Staufachs.

ACHTUNG

VOR DEM AUSTAUSCHEN DER SICHERUNG MUSS DIE FEHLERURSACHE BEHOBEN WERDEN.

ES WIRD EMPFOHLEN, SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ZU WENDEN.

ACHTUNG

OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN DATEN FALSCH AUSGEFÜHRTE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE KÖNNEN ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN FÜHREN UND SIND EINE BRANDGEFAHR.



04_16

HAUPTSICHERUNGEN

In der Tabelle sind die Positionen und die technischen Angaben der 2 im Fahrzeug befindlichen Hauptsicherungen aufgeführt.

TABELLE HAUPTSICHERUNGEN

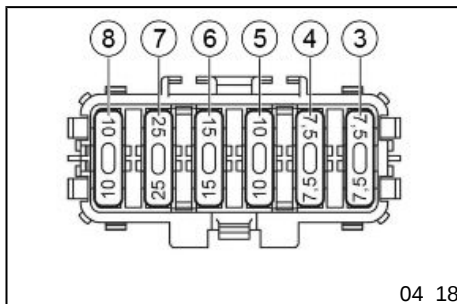
Sicherung Nr. 1	Leistung: 30 A
	Geschützte Stromkreise: Sicherungen Nr. 5-6-7-8.
Sicherung Nr. 2	Leistung: 40 A
	Geschützte Stromkreise: Batterieladung.



04_17

ZUSATZSICHERUNGEN

In der Tabelle sind die Positionen und die technischen Angaben der 6 im Fahrzeug befindlichen Zusatzsicherungen aufgeführt.



04_18

TABELLE ZUSATZSICHERUNGEN

Sicherung Nr. 3	Leistung: 7,5A Geschützte Stromkreise (über Zündschloss): Standlicht, Instrumenteneinheit, Vorrüstung Zubehör, PMP2, Hupe, Bike-Finder, Fahrtrichtungsanzeiger, USB-Buchse, OBD-Buchse.
Sicherung Nr. 4	Leistung: 7,5A Geschützte Stromkreise (über Zündschloss): Einspritzsteuergerät, Bremslichtschalter und Bremslicht, ABS-Steuergerät.
Sicherung Nr. 5	Leistung: 10A Geschützte Stromkreise: Relaisspule Einspritzlasten, Einspritzlasten (über Relais), Einspritzsteuergerät.
Sicherung Nr. 6	Leistung: 15 A Geschützte Stromkreise (über Zündschloss): Sicherungen Nr. 3-4
Sicherung Nr. 7	Leistung: 25 A1 Geschützte Stromkreise: ABS-Steuergerät.

Sicherung Nr. 8

Leistung: 10A

Geschützte Stromkreise:
Instrumentengruppe, Vorrüstung
Zubehör, Bike-Finder, OBD-
Buchse.

**Geschützte Stromkreise (über
Zündschloss):** Druckschalter für
Sitzbanköffnung.



04_19

Lampen (04_19)

In diesem Abschnitt werden die zur Ausstattung des Fahrzeugs vorgesehenen Lampentypen aufgezählt.

LAMPEN

Fernlicht/Abblendlicht

Typ: LED**Menge:** 2

Lampe vorderes Standlicht

Typ: LED**Menge:** 2

Vordere und hintere Blinkerlampen	Typ: Vollglas Leistung: 12V - 6W Menge: 4
Rücklichtlampe	Typ: LED Menge: 2
Bremslicht	Typ: LED Menge: 1
Lampe Nummernschildbeleuchtung	Typ: LED Menge: 2



04_20

Auswechseln der Scheinwerferlampen (04_20)

Die Lichter der Scheinwerfereinheit sind vom Typ «LED». Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

ANMERKUNG

SOLLTE SICH DAS INNERE DER LAMPE BESCHLAGEN, KONTROLLIEREN, OB DER BESCHLAG EINIGE MINUTEN NACH EINSCHALTEN DER LAMPE VERSCHWINDET. ES HANDELT SICH UM EINE NORMALE ERSCHEINUNG, DIE AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN IST; ES HANDELT SICH NICHT UM EINE STÖRUNG.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Vertragswerkstatt.

ACHTUNG

KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND DES SCHEINWERFERS ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.

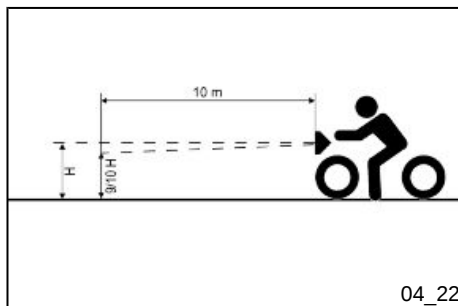
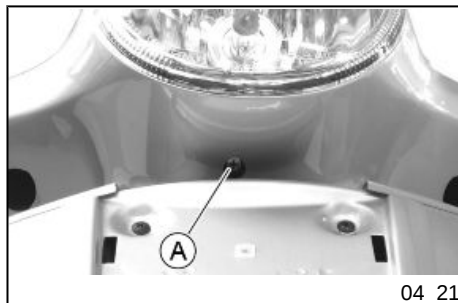
Einstellung des scheinwerfers (04_21, 04_22)

Wie folgt vorgehen:

1. Das fahrbereite Fahrzeug ohne Beladung und mit richtigem Reifendruck auf eine ebene Fläche in 10 m Entfernung vor einer weißen im Halbschatten befindlichen Wand stellen, die Fahrzeugachse muss dabei im rechten Winkel zur Wand stehen
2. Den Scheinwerfer einschalten und prüfen, dass die obere Hell-Dunkel-Grenze an der Wand nicht über 9/10 der Scheinwerfermitte vom Boden und nicht unter 7/10 liegt
3. Andernfalls den rechten Scheinwerfer mit der Schraube "A" einstellen.

ANMERKUNG

DAS ANGEGEBENE VERFAHREN WIRD VON DER "EUROPÄISCHEN NORM" ZUR MAXIMALEN UND MINIMALEN HÖHE DES SCHEINWERFERSTRAHLS VORGEGEBEN. TROTZDEM MÜSSEN DIE JEWEILIGEN VORSCHRIFTEN IN DEN EINZELNEN EINSATZLÄNDERN DES FAHRZEUGS KONTROLLIERT WERDEN.





04_23

Vordere Blinker (04_23)

Zum Auswechseln der vorderen Blinkerlampen die Befestigungsschraube "A" abschrauben, das Blinkerglas abmontieren und die Lampenfassung aus ihrem Sitz nehmen. Die Lampe leicht drücken, um ungefähr 30° drehen und anschließend herausnehmen. Zum Einbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Positionieren Sie die Standlichter des «LED» Typs integriert in die vorderen Blinker. Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, um diese auswechseln zu lassen.



04_24

Rücklichteinheit (04_24)

Sowohl die Standlichtlampen «A» als auch die Bremslichter «B» sind vom Typ «LED».

Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.

ANMERKUNG

ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.

SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.



04_25

Hintere blinker (04_25)

Um an die Blinkerlampen gelangen zu können, müssen die Befestigungsschrauben «E» abgeschraubt werden.

Die Lampen haben einen Bajonettverschluss, d. h. zum Ausbau leicht drücken, um ungefähr 30° gegen den Uhrzeigersinn drehen und dann herausziehen. Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge wie beim Ausbau vorgehen.

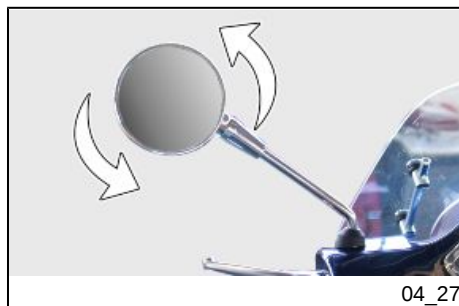


04_26

Nummernschildbeleuchtung (04_26)

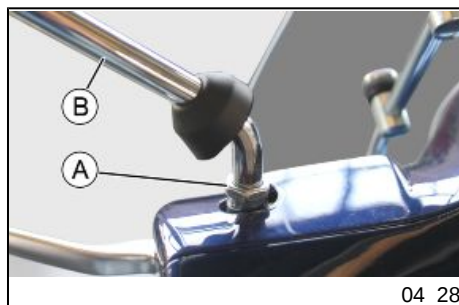
Die Lampen der Kennzeichenbeleuchtung sind vom Typ «LED».

Bei einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt, um diese auswechseln zu lassen.



Rückspiegel (04_27, 04_28)

Die Rückspiegel werden von Hand an der Kappe auf die gewünschte Position eingestellt.



Zum Ausbau des Rückspiegels den Gummischutz anheben, die Kontermutter «**A**» leicht losschrauben, um den Schaft zu lösen. Den Schaft «**B**» soweit abschrauben, bis er abgenommen werden kann.

ACHTUNG



DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.

ACHTUNG



AUF DIE ART DES SPIEGELGEWINDES ACHTEN: DER RECHTE SPIEGEL HAT EIN RECHTSGEWINDE. DER LINKE SPIEGEL HAT EIN LINKSGEWINDE.



04_29

Hinterrad-scheiben-bremse (04_29, 04_30)

Der Verschleiß der Bremsscheiben und Bremsbeläge wird automatisch ausgeglichen und hat daher keinerlei Auswirkung auf die Bremsleistung. Aus diesem Grund brauchen die Bremsen nie eingestellt zu werden. Gibt der Bremshebel bei Betätigung zu stark nach, befindet sich höchstwahrscheinlich Luft im Bremskreislauf oder die Bremse arbeitet nicht richtig. Angesichts der Bedeutung, die die Bremsen für Ihre Fahr-sicherheit haben, empfehlen wir Ihnen in diesem Fall sofort einen **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstatt** aufzusuchen und dort die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

ACHTUNG



DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UMGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.

ACHTUNG



DIE STÄRKE DER BREMSBELÄGE WIRD VOM VERTRAGSHÄNDLER ENTSPRECHEND ARBEITEN AUS DER TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG ÜBERPRÜFT. WIRD BEIM BREMSSEN EINE UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHENTWICKLUNG AN DER VORDERRAD- ODER HINTERRADBREMSE FESTGESTELLT, SOLLTEN SIE SICH UMGEHEND AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN PIAGGIO-VERTRAGSHÄNDLER WENDEN. BEVOR SIE DAS FAHRZEUG WIEDER BENUTZEN, MÜSSEN SIE BEI NEU MONTIERTEN BREMSBELÄGEN ZUNÄCHST EINIGE MALE DEN BREMSHEBEL IM STILLSTAND ZIEHEN, DAMIT SICH DIE BREMSKOLBEN SOWIE DER BREMSHEBELHUB IN DER RICHTIGEN POSITION SETZEN KÖNNEN.



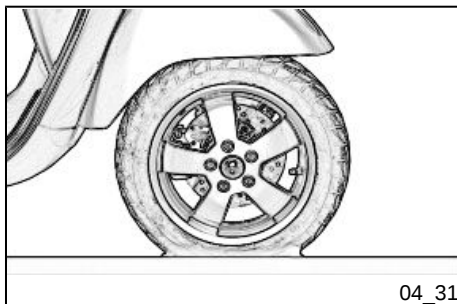
04_30

ACHTUNG

SAND, SCHLAMM, SCHNEE-STREUSALZ USW. AUF DER STRAßE KANN DIE LEBENSDAUER DER BREMSBELÄGE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN. UM DAS ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS FAHRZEUG BEI DIESEN STRAßENBEDINGUNGEN HÄUFIG GEREINIGT WERDEN.

ACHTUNG

AUFGRUND DER ABS-HALLGEBER MUSS DER REIFENWECHSEL BEIM AUTORISIERTEN KUNDENDIENSTNETZ DURCHFÜHRT WERDEN.



04_31

Loch im Reifen (04_31)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen ausgerüstet (Tubeless). Anders als bei einem Reifen mit Schlauch entweicht die Luft bei einem Loch im Reifen aus dem schlauchlosen Reifen wesentlich langsamer. Dies bedeutet eine größere Fahrsicherheit. Im Notfall kann, bei einem langsamen Entweichen der Luft, auch ein "Reifenreparaturspray" benutzt werden.

Für eine dauerhafte Reparatur oder einen Reifenwechsel empfehlen wir Ihnen sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt** zu wenden.

WARNUNG

NACH EINER REIFENPANNE ODER DEM WECHSEL EINES ODER MEHRERER REIFEN IMMER DIE KALIBRIERUNG DES «ASR»-SYSTEMS DURCHFÜHREN.

ACHTUNG

BEI VERWENDUNG EINES REIFENREPARATURSPRAYS MÜSSEN DIE ANWEISUNGEN AUF DER VERPACKUNG ODER AUF DER SPRAYDOSE BEFOLGT WERDEN.

WARNUNG

DIE RÄDER, KOMPLETT MIT REIFEN, MÜSSEN IMMER AUSGEWUCHTET SEIN. DAS FAHREN DES FAHRZEUGS MIT ZU NIEDRIGEM REIFENDRUCK ODER MIT FALSCH AUSGEWUCHTETEM REIFEN KANN ZU GEFÄHRLICHEN VIBRATIONEN AM LENKER FÜHREN.



Stilllegen des fahrzeugs (04_32)

Wir empfehlen Ihnen folgende Arbeiten auszuführen:

1. Allgemeine Fahrzeugreinigung und Abdecken mit einer Schutzplane
2. Bei abgeschaltetem Motor die Zündkerze ausbauen und über deren Bohrung 1 ÷ 2 cm³ Öl einfüllen. Den Anlasserschalter 1-2 mal für ungefähr 1 Sekunde betätigen, so dass der Motor einige Drehungen ausführt, anschließend die Zündkerze wieder einbauen
3. Sicherstellen, dass **der Kraftstofftank mindestens bis zur Hälfte gefüllt ist (so dass die Benzinpumpe vollständig eingetaucht bleibt)** Alle nicht lackierten Metallteile mit Rostschutzfett schützen. Den Rahmen auf zwei Holzkeile stellen, so dass die Räder vom Boden angehoben sind
4. Für die Batterie die Vorschriften aus dem Abschnitt «Batterie» befolgen.

Fahrzeugreinigung (04_33, 04_34)

Zum Aufweichen von Schmutz und Schlamm auf den lackierten Oberflächen einen Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzen. Ist der Schmutz aufgeweicht, muss er mit einem weichen Schwamm mit viel Wasser und Autoshampoo (2-4% Shampoo im Wasser) entfernt werden. Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen.

WARNUNG



UM EIN AUFTRETEN VON OXYDATION ZU VERMEIDEN, MUSS DAS FAHRZEUG JEDES MAL GEWASCHEN WERDEN, WENN ES IN BESTIMMTEN GEGENDEN ODER UNTER BESTIMMTEN VERHÄLTNISSEN EINGESETZT WIRD, WIE:

- **UMWELT- / SAISONBEDINGTE VERHÄLTNISSE: EINSATZ VON STREU-SALZ, CHEMISCHEN TAUMITTELN, AUF DEN STRAßEN WÄHREND DES WINTERS.**
- **LUFTVERSCHMUTZUNG: STADT BZW. INDUSTRIEGEGENDEN.**

- **SALZHALTIGE UND FEUCHTE LUFT: KÜSTENGEBIETE, WARMES UND FEUCHTES KLIMA.**

WARNUNG



- **ES MUSS VERMIEDEN WERDEN, DASS AUF DER KAROSSERIE ABLAGERUNGEN, RESTE VON INDUSTRIESTAUB UND SCHADSTOFFEN, TEERRESTE, TOTE INSEKTEN, VOGELKOT USW. BLEIBEN.**
- **MÖGLICHST VERMEIDEN DAS FAHRZEUG UNTER BÄUMEN ZU PARKEN. IN BESTIMMTEN JAHRESZEITEN FALLEN RESTE, HARZ, FRÜCHTE ODER BLÄTTER VON DEN BÄUMEN, DIE FÜR DEN LACK SCHÄDLICHE CHEMISCHE STOFFE ENTHALTEN KÖNNEN.**

ACHTUNG



DIE REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS WASSER. DAHER MUSS DIE FAHRZEUGREINIGUNG AN ORTEN STATTFINDEN, DIE MIT EINER ANLAGE ZUR WASCHWASSERRÜCKFÜHRUNG UND AUFBEREITUNG AUSGESTATTET SIND.

ACHTUNG



BEI DER REINIGUNG VON MOTOR UND FAHRZEUG WIRD VON EINEM EINSATZ EINES HOCHDRUCK-WASSERREINIGUNGSGERÄTES ABGERATEN KANN DIE REINIGUNG NICHT ANDERS Vorgenommen werden:

- **NUR DEN FÄCHERFÖRMIGEN WASSER-STRAHL BENUTZEN.**
- **DAS MUNDSTÜCK NIE WENIGER ALS 60 CM NÄHERN.**
- **DIE WASSERTEMPERATUR DARF NICHT MEHR ALS 40°C BETRAGEN.**

- KEINEN HOCHDRUCKSTRAHL BENUTZEN.
- KEINE DAMPFREINIGUNG BENUTZEN.
- DER WASSERSTRAHL DARF NIE DIREKT AUF FOLGENDE TEILE GERICHTET WERDEN: MOTOR, VERKABELUNGEN, LÜFTUNGSÖFFNUNGEN AM ANTRIEBS- UND LÜFTERDECKEL.

ACHTUNG

DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN. UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN ALKOHOL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIK-FAHRZEUGTEILE BENUTZEN. DIE VERWENDUNG VON SILIKON-WACHS KANN, JE NACH FAHRZEUGFARBE (SATINIERTER FARBEN), DIE LACKIERTEN OBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. INFORMIEREN SIE SICH ZU DIESEM THEMA BEI EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG

WIR EMPFEHLEN DAS FAHRZEUG REGELMÄßIG ZU REINIGEN, UM SCHMUTZ- ODER SCHLAMMANSAMMLUNGEN ZU VERMEIDEN, DIE ZU EINEM FALSCHEN BETRIEB DES GASZUGS BZW. ANDERER BAUTEILE FÜHREN KÖNNTEN.

ACHTUNG

BEI DER FAHRZEUG-REINIGUNG MIT HOCHDRUCKWASSERSTRAHL DIE SITZBANK GESCHLOSSEN HALTEN UND VERMEIDEN, DASS DER STRAHL DIREKT IN DAS SITZBANK-UNTERTEIL GERICHTET IST.



Um die Eigenschaften des **Seidenmattlacks** zu erhalten, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten:

ACHTUNG

NICHT DEN ROLLEN DER AUTOWASCHANLAGE UND HOCHDRUCKREINIGERN AUSSETZEN;

KEINE SCHLEIFPASTE ZUM ENTFERNEN DER KRATZER VERWENDEN;

KEINE TROCKENEN TÜCHER ZUM ENTFERNEN VON STAUB ODER ZUM TROCKENREIBEN NACH DER REINIGUNG VERWENDEN;

KEIN SILIKONWACHS ODER POLIERMITTEL VERWENDEN;

KEINEN ALKOHOL ZUR REINIGUNG VERWENDEN;

WIR EMPFEHLEN DIE MANUELLE REINIGUNG MIT SCHWAMM UND NEUTRALSEIFE, WOBEI ÜBERMÄßIGES REIBEN ZU VERMEIDEN IST, DA DIES DIE DECKKRAFT DES LACKS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE;

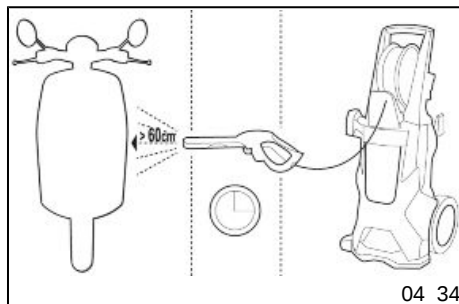
KEINE SCHEUERNDEN REINIGUNGSMITTEL VERWENDEN;

DIE NICHTBEACHTUNG DER AUFGEFÜHRTEN ANWEISUNGEN BEEINTRÄCHTIGT DAS DECKVERMÖGEN DER LACKIERUNG;

KEINE AUFKLEBER AN DER KAROSSERIE ANBRINGEN;

KEINE ANDEREN FAHRZEUGE IN DER NÄHE DES FAHRZEUGS MIT SEIDENMATTER VERARBEITUNG POLIEREN;

KONTAKTE UND/ODER REIBUNGEN VON KLEIDUNGSSTÜCKEN MIT KNÖPFEN, SCHNALLEN, RINGEN UND/ODER KETTEN AUF DEN SEIDENMATTEN OBERFLÄCHEN VERMEIDEN, DA DIESE ZU SCHÄDEN UND/ODER VERÄNDERUNGEN DER DECKKRAFT DES SEIDENMATTLACKS FÜHREN KÖNNTEN;



WARNUNG



WÄHREND DER REINIGUNG DES FAHRZEUGS MIT EINEM DRUCKWASSERSTRAHL, DIESEN NICHT LÄNGERE ZEIT AUF DIESELBE FLÄCHE DES MOTORS UND DES FAHRZEUGS HALTEN.

Fehlersuche

STARTSCHWIERIGKEITEN

Kein Benzin im Tank	Tanken
Einspritzsystem beschädigt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt .
Zu geringe Batterieladung	Die Batterie laden

Ausfall Kraftstoffpumpe

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

UNREGELMÄSSIGE ZÜNDUNG

Kein Zündfunken an der Zündkerze. Wegen Hochspannung muss die Kontrolle von Fachpersonal vorgenommen werden

Überprüfen, ob der Elektrodenabstand richtig eingestellt ist (0,6÷ 0,7 mm). Den Reinigungszustand der Elektroden kontrollieren. Das Zündkerzen-Isolierteil überprüfen: Bei Rissen oder Brüchen die Zündkerze wechseln. Ist die Zündkerze in gutem Zustand, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt.**

Einspritz-/Zünd-Steuergerät defekt.

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

GERINGE VERDICHTUNG

Gewindeschäden am Sitz der Zündkerze, falsches Ventilspiel; Kolbenringe verschlissen

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

HOHER VERBRAUCH UND GERINGE LEISTUNG

Luftfilter verschmutzt oder
verstopft

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt.

UNZUREICHENDE BREMSLEITUNG

Bremstrommel oder Bremsscheibe
verschmiert. Bremsbeläge /
Bremsbacken verschlissen

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt

UNZUREICHENDE RADAUFHÄNGUNG / FEDERUNG

Stoßdämpfer verschlissen, Ölleck,
abgenutzte Anschlagpuffer.

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt

UNREGELMÄSSIGKEIT IM AUTOMATIK-GETRIEBE

Variatorrollen bzw. Antriebsriemen
bzw. Kupplung verschlissen

Wenden Sie sich an eine
autorisierte Vertragswerkstatt

STÄNDER STELLT SICH NICHT ZURÜCK

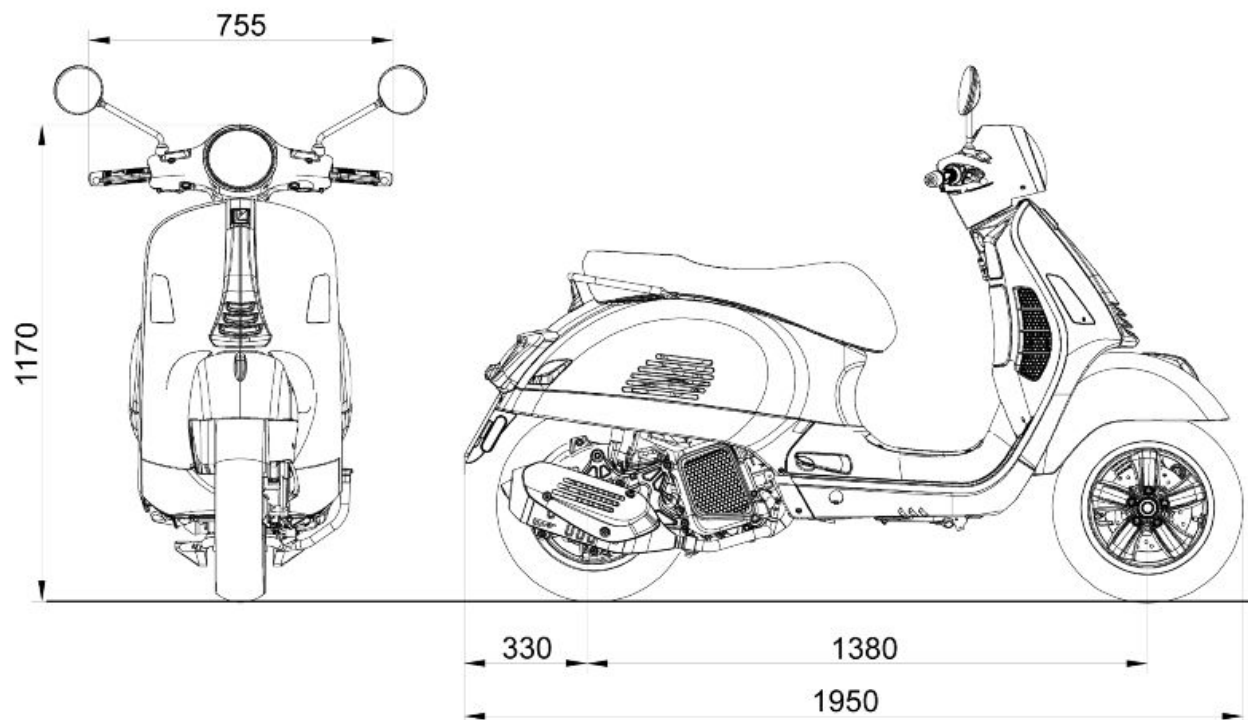
Verschmutzt

Reinigen und fetten

Vespa GTS 75th 125



Kap. 05
Technische
daten



FAHRZEUGDATEN

Rahmen	Selbsttragende Pressblech-Karosserie.
Vordere Radaufhängung	Einarmaufhängung (überhängendes Rad) mit Doppelkammer-Öldruckstoßdämpfer mit Koaxialfeder.
Hintere Radaufhängung	Zwei doppelt wirksame Stoßdämpfer und 4-stufig einstellbare Vorspannung.
Vorderradbremse	Hydraulische Scheibenbremse Ø 220 mm mit Bremshebel rechts am Lenker; ABS mit Bremsassistent.
Hinterradbremse	Hydraulische Scheibenbremse Ø 220 mm mit Bremshebel links am Lenker ABS mit Bremsassistent.
Radfelgentyp	Aus Leichtmetall.
Vordere Radfelge	12" x 3,00
Hintere Radfelge	12" x 3,00
Vorderreifen	120/70 - 12" 51P Tubeless
Hintere Reifen	130/70 - 12" 62P Tubeless
Reifendruck vorderer Reifen (mit Beifahrer)	1,8 bar (1,8 bar)
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)
Fahrzeugmasse fahrbereit	147 kg

Technisch zulässige Höchstmasse bei voller Last	340 Kg
---	--------

Batterie	12V-6Ah
----------	---------

MOTORDATEN

Motor	Einzyylinder 4-Takt Motor Piaggio i-get mit System "Start&Stop".
Hubraum	125 cm ³
Bohrung für Hub	52 x 58,7 mm
Maximale Leistung	10,3 kW bei 8.750 U/min
Maximales Drehmoment	12,0 Nm bei 6.750 U/min
Verdichtungsverhältnis	12 ± 0,5 : 1
Ventilsteuerung	Einzelne obenliegende Nockenwelle mit 4 Ventilen.
Ventilspiel (kalt)	Ansaugung: 0,10 ± 0,02 mm Auslass: 0,15 ± 0,03 mm
Zündkerze	NGK LMAR8EI-7
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung
Schmierung	Nasssumpfschmierung
Starten	Elektrisch
Kühlung	Mit Druckumlauf von Flüssigkeit.
Getriebe	Stufenloses Automatikgetriebe CVT mit Drehkraftunterstützung

Kupplung	Automatische Trocken- Fliehkraftkupplung
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max. E10 (ROZ 95)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit Katalysator.
Abgasnorm	EURO 5

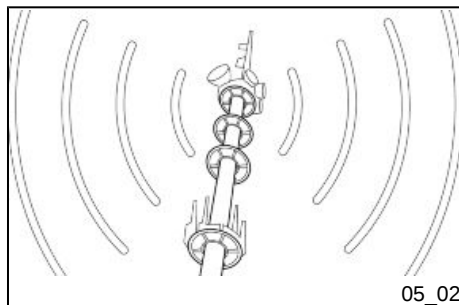
LEISTUNG

Motorölmenge	1300 cm ³
Ölmenge Hinterradgetriebe	325 cm ³
Benzintank	7 ± 0,5 Liter
Kühlflüssigkeit	0,7 Liter

UMRECHNUNG MASS EINHEIT - VON ANGELSÄCHSISCHEN SYSTEM AUF INTERNATIONALES SYSTEM (S.I.).

1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Gallone US (gal US)	3,785 Liter (l)
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (Kg)

1 Kubikzoll (in ³)	16,4 Kubikzentimeter (cm ³)
1 Pfund Fuß (lb ft)	1,356 Newton Meter (N m)
1 Meile pro Stunde (mi/h)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Pfund pro Quadratzoll (PSI)	0,069 (Bar)
1 Fahrenheit (°F)	32+(9/5)Celsius (°C)



RED-RICHTLINIE 2014/53/EU

Alle vom Hersteller an diesem Fahrzeug installierten Funkanlagen entsprechen der Richtlinie 2014/53/EU (als RED-Richtlinie bekannt).

Die entsprechenden Zulassungsunterlagen stehen auf der folgenden Webseite zur Verfügung:

redhomologation.piaggiogroup.com

Vespa GTS 75th 125



Kap. 06
Ersatzteile und
zubehör



06_01



06_02

Hinweise (06_01, 06_02)

WARNUNG



UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, FAHRZEUGE MIT MONTIERTEM ZUBEHÖR ODER STARKER BELADUNG SEHR VORSICHTIG FAHREN, DA DIE STABILITÄT, DIE LEISTUNG UND SICHERHEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN.

WARNUNG



ES WIRD EMPFOHLEN NUR ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, DIE DIE GLEICHE QUALITÄTSGARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG AM FAHRZEUG MONTIERTEN TEILE. WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.

WARNUNG



DIE FA. PIAGGIO VERTEIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. FÜR DIE AUSWAHL DES ZUBEHÖRS UND DIE RICHTIGEN MONTAGE WENDEN SIE SICH DAHER UNBEDINGT AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT. DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.

WARNUNG

DEN MIT ZUBEHÖR (STAUFACH BZW. WETTERSCHUTZ) AUSGERÜSTETEN SCOOTER NIE SCHNELLER ALS MIT 100 km/h FAHREN.

OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DER SCOOTER SCHNELLER, ABER IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGESEHENEN GRENZEN, GEFAHREN WERDEN.

SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.

WARNUNG

WIR RATEN ZU BESONDERER VORSICHT BEI DER INSTALLATION UND ENTFERNUNG EINER EVENTUELLEN MECHANISCHEN DIEBSTAHLSICHERUNG (BÜGELSCHLÖSSER, BREMSSCHEIBENBLOCKIERUNG USW.).

EIN FALSCHER EIN- ODER AUSBAU IN DER NÄHE VON BREMSLEITUNGEN, BOWDENZÜGEN BZW. STROMKABELN, ODER WENN VERGESSEN WURDE DIE DIEBSTAHLSICHERUNG BEIM LOSFAHREN ZU ENTFERNEN, KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AN DEN BAUTEILEN FÜHREN, DIE FAHRZEUGFUNKTIONEN BEEINTRÄCHTIGEN UND IST EINE GEFAHR FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS.

Vespa GTS 75th 125



Kap. 07
Das
wartungsprogra
mm



07_01

Tabelle wartungsprogramm (07_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort einer **autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne um sie zu beheben auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons zu warten.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe die "Garantiebedingungen".

TABELLE PLANMÄSSIGE WARTUNG

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	10 (6,2)	20 (12,4)	30 (18,6)	40 (24,8)	50 (31,0)	ALLE 12 MONATE	ALLE 24 MONATE
Sicherheits-Anzugsmomente	I	I	I	I	I	I		
Zündkerze			R		R			
Haupt-/Seitenständer		L	L	L	L	L	L	L
Antriebsriemen		I	R	I	R	I		
Gaszug	I	I	I	I	I	I	I	I
Rollenbehälter		I	I	I	I	I		
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I	I	I	I	I
Luftfilter		R	R	R	R	R		
Filter CVT		C	C	C	C	C		

km x 1.000 (mi x 1,000)	1 (0,6)	10 (6,2)	20 (12,4)	30 (18,6)	40 (24,8)	50 (31,0)	ALLE 12 MONATE	ALLE 24 MONATE
Motorölfilter	R	R	R	R	R	R	R	R
Ventilspiel		A		A		A		
Kupplungseinheit			I		I			
Elektrische Anlage und Batterie	I	I	I	I	I	I		
Bremsanlage	I	I	I	I	I	I	I	I
Kühlflüssigkeitsstand	I	I	I	R	I	I	I	R
Bremsflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	R
Motoröl *	R	R	R	R	R	R	R	R
Hinterradgetriebeöl		I	I	R	I	I	I	I
Scheinwerfereinstellung		I	I	I	I	I		
Bremsbeläge		I	I	I	I	I	I	I
Laufschuhe/Variatorrollen		I	R	I	R	I		
Motoröl-Vorfilter	C	C	C	C	C	C		
Reifendruck und -verschleiß	I	I	I	I	I	I	I	I
Probefahrt	I	I	I	I	I	I	I	I
Kühler - Außenreinigung			C		C			
Radaufhängungen		I	I	I	I	I	I	I
Lenkung	A	A	A	A	A	A	I	I
Kraftübertragung		L	L	L	L	L	I	I

I: KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN; **C:** REINIGEN; **R:** AUSWECHSELN; **A:** EINSTELLEN; **L:** SCHMIEREN.

* Den Füllstand alle 5.000 km kontrollieren.



Empfohlene Produkte (07_02)

Die Piaggio Group empfiehlt die Produkte des «Offizieller Castrol-Partner» für die planmäßige Wartung seiner Fahrzeuge.

Schmiermittel und Fluide verwenden, die gleichwertige oder höhere Spezifikationen aufweisen, als in den Vorschriften angegeben. Dies gilt auch für eventuelles Nachfüllen.

TABELLE EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
Motoröl 0W -30	Schmiermittel auf Synthetikbasis für Viertaktmotoren (-15°C < T < 40°C)	SAE 0W-30 ACEA A5/B5-04 - VW 503 00, 506 00, 506 01
Getriebeöl 80W-90	Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	SAE 80W-90 API GL-4
Frostschutzmittel gebrauchsfertig, Farbe rot	Frostschutzmittel auf der Basis von Ethylenglykol mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Farbe rot, gebrauchsfertig.	ASTM D 3306 - ASTM D 4656 - ASTM D 4985 - CUNA NC 956-16
Bremsflüssigkeit DOT 4	Synthetische Bremsflüssigkeit.	SAE J 1703; FMVSS 116; ISO 4925; CUNA NC 956 DOT4
Schmierfett	Gelb-braunes Fett auf Lithiumbasis und mittelfaserig, geeignet für verschiedene Anwendungen.	ISO L-X-BCHA 3 - DIN 51 825 K3K -20

Produkt	Beschreibung	Angaben
Flüssigkeitsabweisendes Sprühfett	Kalziumhaltiges Sprühfett, fadenziehend, flüssigkeitsabweisend.	Weißes Sprühfett auf Basis von Calciumkomplexseife NLGI 2; ISO-L-XBCIB2

Vespa GTS 75th 125



Kap. 08
Sonderausstattu
ngen



08_01

Hinterer Gepäckträger (08_01, 08_02, 08_03, 08_04, 08_05, 08_06, 08_07, 08_08, 08_09, 08_10, 08_11, 08_12, 08_13, 08_14, 08_15, 08_16, 08_17, 08_18)

INSTALLATION DER TASCHE AM GEPÄCKTRÄGER HINTEN

Am Gepäckträger hinten kann die, mit dem Fahrzeug mitgelieferte Tasche «A» installiert werden.

Es wird empfohlen, die inneren Komponenten der Tasche richtig zu montieren und immer die mitgelieferten Gurte zur Befestigung am Gepäckträger zu verwenden.

WARNUNG



MAXIMAL ZULÄSSIGE LAST FÜR DEN INHALT DER TASCHE 3 kg (6.5 lb).

ACHTUNG



UM DIE SICHERHEIT DER PERSONEN UND DIE UNVERSEHRTHEIT DES FAHRZEUGS ZU GEWÄHRLEISTEN, IMMER SICHERSTELLEN, DASS DIE TASCHE VOR JEDEM GEBRAUCH GUT AUF DEM GEPÄCKTRÄGER INSTALLIERT IST.



08_02

Die Tasche enthält:

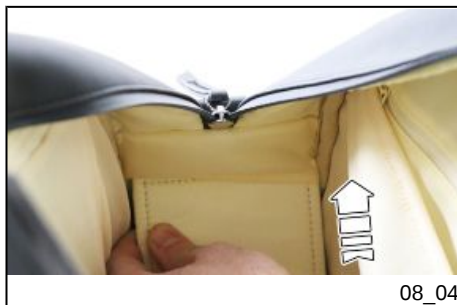
- Verstärkungsplatte;
- Gurte zur Befestigung am Gepäckträger - Nr.1 "Y"-Gurt und Nr.2 Seitengurte;
- Regenschutzhaube;
- Umhängegurt.



08_03

Die Tasche öffnen und die darin mitgelieferten Gegenstände entleeren.

Die Verstärkungsplatte auf dem Boden auf der Innenseite der Tasche einsetzen.



08_04

Sicherstellen, dass die Enden der Verstärkungsplatte in den beiden Seitentaschen positioniert sind.



08_05

Mit der Installation der Gurte fortfahren und sicherstellen, dass der Gepäckträger hinten fest geschlossen ist.



08_06

Den "Y"-Gurt vorbereiten und ihn am hinteren Griff installieren.

ACHTUNG



BEIM EINBAU DER GURTE DARAUF ACHTEN, DASS DIE METALLSCHNALLEN NICHT AUF DIE KAROSSERIE STOSSEN, UM SCHÄDEN DARAN ZU VERMEIDEN.



08_07

Sicherstellen, dass die beiden unteren Enden des Y-Gurts zwischen Sattel und Griff positioniert sind.



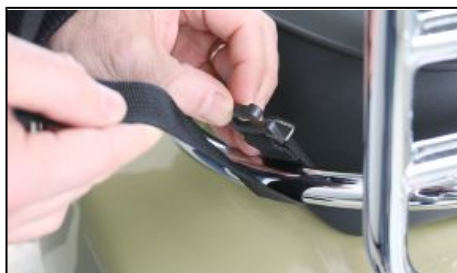
08_08

Die beiden Schnallen, die sich am unteren Ende des Gurts befinden, am Gurt einsetzen, und diesen um den Griff wickeln.



08_09

Vorsichtig die beiden Sicherheitsklammern aus Metall schließen.

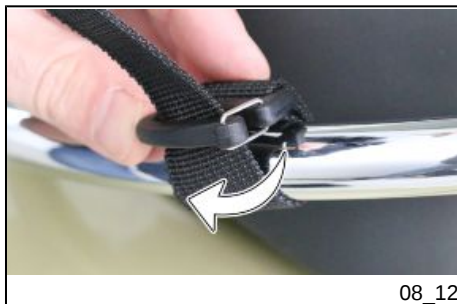


08_10

Die beiden Seitengurte vorbereiten und um den hinteren Griff wickeln.



Die beiden Schnallen an den Gurten einsetzen.



Vorsichtig die beiden Sicherheitsklammern aus Metall schließen.



WARNUNG



SICHERSTELLEN, DASS DIE GURTE RICHTIG INSTALLIERT SIND, UND ÜBERPRÜFEN, DASS DIE SICHERHEITSKLAMMERN AUS METALL RICHTIG AN DEN KUNSTSTOFFSCHNALLEN GESCHLOSSEN WURDEN.



Die Tasche auf den Gepäckträger legen und das Referenzgummiband in vertikaler Position auf der geschlossenen Klappe einsetzen.

Die Tasche nach unten schieben, bis sie auf der horizontalen Basis des Gepäckträgers aufliegt.

ACHTUNG



DAS FAHRZEUG NIEMALS FAHREN, WENN DIE TASCHE NUR MIT DEM REFERENZGUMMIBAND AUF DEM GEPÄCKTRÄGER BEFESTIGT IST.

SOLLTE DIE TASCHE ODER IHR INHALT PLÖTZLICH ZU BODEN FALLEN, KÖNNTE DIES DIE STABILITÄT DES FAHRZEUGS UND DIE SICHERHEIT DER PERSONEN BEEINTRÄCHTIGEN.



Die Metallschnalle des Y-Gurts in den oberen Gurt der Tasche einsetzen und den Gurt vorspannen.



08_16

Die beiden Metallschnallen der Seitengurte in die Bänder der Tasche einhaken und gleichzeitig die beiden Gurte spannen.



08_17

Zum Abschluss der Befestigung den Y-Gurt definitiv spannen und sicherstellen, dass die Tasche gut auf dem Gepäckträger befestigt ist.

ACHTUNG



DAS FAHRZEUG NIEMALS FAHREN, OHNE TASCHE MIT DEN AM GRIFF POSITIONIERTEN GURTEN.



08_18

WARNUNG



DER STOFF, DER DIE TASCHE BEDECKT, IST NICHT WASSERABWEISEND UND NUTZT SICH SCHNELL AB.

UM DIE MERKMALE DER TASCHE LANGZEITIG ZU BEWAHREN, WIRD EMPFOHLEN, DIESE WÄHREND DES HALTS UND BEIM WASCHEN DURCH DEN VORGESEHENEN REGENSCHUTZ ZU SCHÜTZEN, DER IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN IST.

INHALTSVERZEICHNIS

A

ABS: 49

B

Batterie: 99, 100

Blinker: 108, 109

C

Cockpit: 10

D

Display: 14

E

Einfahren: 79

Empfohlene Produkte: 136

F

Fahren: 85

Fahrgestell- und
Motornummer: 70

Fahrzeug: 9

G

Gepäckträger: 140

K

Kontrollen: 74

L

Lampen: 105

Loch im Reifen: 112

Luftfilter: 96

M

Motoröl: 91

R

Reifen: 94, 112

Rückspiegel: 110

S

Sicherungen: 101

Sitzbank: 68

Starten: 80

Ständer: 83

W

Wartung: 89

Z

Zündkerze: 95



Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich. Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle der in der vorliegenden Veröffentlichung aufgeführten Versionen sind in allen Ländern erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Modelle muss beim offiziellen PIAGGIO-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2021 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

www.piaggio.com